

Verzeichniß

der

in der Umgegend von Wiesbaden

vorkommenden

Schmetterlinge

unter Beifügung einer Anzahl

an andern Orten des Herzogthums Nassau
aufgefundenener Arten.

Von

L. B i g e l i n s.

V o r w o r t.

Ich gebe hier ein Verzeichniß der in einer Reihe von 30 Jahren meist in der Umgegend von Wiesbaden gesammelten Schmetterlinge unter Beifügung der dabei gemachten Beobachtungen über Flugzeit und Fundort, damit solches späteren hiesigen Sammlern zum Leitfaden dienen möge.

Auf eine nähere Beschreibung der einzelnen Schmetterlinge sowohl, als auch deren Raupen konnte ich mich nicht einlassen, weil dazu der Raum hier zu beengt seyn würde, und weil dies in dem Werke der Herren D o s s e n h e i m e r und T r e i t s c h k e, deren System ich meinem Verzeichniß zu Grund gelegt habe, von den meisten Arten nachgelesen werden kann. Die Zahlen hinter dem Artnamen bedeuten die Monate der Flugzeit; Wbd., Wiesbaden; Wbg., Weilburg *).

L. Vigelius.

*) Herr Assessor v. Graß hat eine Anzahl Zusätze zu diesem Verzeichnisse freundlichst mitgetheilt, welche immer durch nachgesetztes v. G. bezeichnet sind.
Der Herausgeber.

I. Tagfchmetterlinge. Diurna.

Genus 1. *Melitaea*.

1. *Artemis*, 5. 6., Wbd., auf allen Waldwiesen.
2. *Cinxia*, 5. 6., Wbd., auf allen Waldwiesen.
3. *Didyma*, 7., Wbd., auf allen Waldwiesen.
4. *Dictynna*, 5., Wbd., auf allen Waldwiesen.
5. *Athalia major*, 6., Wbd., auf allen Waldwiesen.
6. *Athalia minor*, 6., Wbd., auf allen Waldwiesen.

Genus 2. *Argynnis*.

7. *Selene*, 5., Wbd., auf Waldwiesen.
8. *Euphrosyne*, 5., Wbd., auf Waldwiesen.
9. *Dia*, 5. 7. 9., Wbd., auf Waldwiesen.
10. *Latonia*, 5. u. 9., Wbd., auf Wiesen und Feldern. Im August häufig auf Stoppelfeldern.
11. *Niobe*, 6. u. 7., Wbd., auf Waldwiesen.
12. *Adippe*, 6. u. 7., Wbd., auf Waldwiesen.
13. *Aglaja*, 6. u. 7., Wbd., auf Waldwiesen.
14. *Paphia*, 7. u. 8., Wbd., an Waldfäumen und auf Waldwegen. Er liebt die Blüthen der Brombeere.

Genus 3. *Euploca*.

(Nichts.)

Genus 4. *Vanessa*.

Fam. A.

15. *Cardui*, 8. u. 9., auf Feldwegen allenthalben.
16. *Atalanta*, 9., Wbd., liebt den Saft von faulenden Früchten etc.

Fam. B.

17. *Jo*, 4. 5. 8. u. 9, Wbd., allenthalben, wo Brennesseln stehen und fliegt gerne auf Kleeätern.
18. *Antiopa*, 4. 5. 8. u. 9., in Vorwäldern um Wiesbaden. Die Raupe im Mai auf der Birke und Weide.
19. *Polychloros*, 4. 5. 7. u. 8., Wbd., allenthalben. Ueberwintert als Schmetterling.
20. *Xanthomelas*, 4. 5. 7. u. 8., Wbg, die Raupe auf Weiden. Selten.
21. *Urticae*, 4. 5. 7. u. 8., Wbd., allenthalben. Ueberwintert als Schmetterling.
22. *C. album*, 5. u. 9., Wbd., allenthalben. Ueberwintert als Schmetterling.

Fam. C.

23. *Prorsa*, 7. u. 8., Idstein, auf Waldwiesen, *Lerana*, Var. von *Prorsa* bei dem Thiergarten.

Genus 5. Limenitis.

Fam. A. (Nichts.)

Fam. B.

24. *Sibylla*, 6., Wbd., am Waldsaume hinter der Fasanerie.
25. *Camilla*, 8., zu Emß, an Waldhecken auf der linken Lahnseite.
26. *Populi*, 6., Wbd., auf Waldwegen beim Chausseehaus, sucht bei Sonnenschein feuchte Stellen und Roth.

Genus 6. Charaxes.

(Nichts.)

Genus 7. Apatura.

27. *Iris*, 7., Wbd., auf allen Waldwegen, wo er feuchte Stellen aufsucht.
28. *Ilia*, 7., Wbd., (Var. *Clytie*) auf Waldwegen nach Bleidenstadt und dem Chausseehaus zu.

Genus 8. Hipparchia.

Fam. A.

29. *Proserpina*, 6., auf dem Waldweg hinter Dogheim nach Schlangenbad öfters gefunden.

30. *Hermione*, 7. u. 8., auf Waldwegen auf dem Neroberg und an der Platte.
31. *Briseis*, 8., bei Hochheim, Viebrich. Auf trocknen Sandfeldern bei Nombach.
32. *Semele*, 7. u. 8., Wbb., in Waldungen allenthalben.
33. *Phaedra*, 7., Wbb., bei der Fasanerie selten. Bei Darmstadt häufiger.

Fam. B.

34. *Tithonus*, 7. u. 8., Wbb., in Waldungen allenthalben.
35. *Janira*, 7. u. 8., Wbb., auf Wiesen allenthalben häufig.

Fam. C.

36. *Hyperanthus*, 7. u. 8., Wbb., in Waldungen allenthalben.
37. *Maera*, (Adrasta.) 5. u. 8., Wbb., auf Feldern allenthalben. An Mauern.
38. *Meguera*, 5. u. 8., Wbb., auf Feldern, trocknen Wiesen allenthalben.
39. *Egeria*, 5. u. 8., Wbb., auf Waldwegen allenthalben.

Fam. D.

40. *Galatea*, 7., Wbb., auf Waldwiesen allenthalben.

Fam. E.

41. *Medusa*, 5., Wbb., auf Waldwiesen allenthalben.

Fam. F.

42. *Medea*, 8., Wbb., auf Waldwiesen und in jungen Waldungen.
43. *Ligea*, 7., Wbb., in jungen Waldungen auf dem Wege nach Schlangenbad. Richte Waldungen um Schlangenbad. v. Gr.

Fam. G.

44. *Davus*, 6., Wbb., auf feuchten Waldwiesen hinter der Fasanerie.
45. *Pamphilus*, 5. u. 8., Wbb., auf trocknen Wiesen allenthalben.
46. *Iphis*, 7., Wbb., auf Waldwiesen, allenthalben.
47. *Hero*, 5. u. 6., Wbb., auf Waldwiesen. Weilthal bei Weilburg. v. Gr.
48. *Arcania*, 6., Wbb., in Wäldern, allenthalben.

Genus 9. *Lycæna*.

Fam. A.

49. *Arion*, 8., Wbd., auf Waldwiesen allenthalben, auch in jungen Gehegen.
50. *Euphemus*, 8., Wbd., auf Wiesen, allenthalben.
51. *Erebus*, 8., Wbd., auf Wiesen, allenthalben.
52. *Cyllarus*, 5., Wbd., in jungen Gehegen und Waldwiesen.
53. *Acis*, 6., Wbd., auf Wiesen. In der Dambachs-Wiese.
54. *Argiolus*, 4. 5. u. 7., Wbd., am Waldfaume und an Hecken allenthalben.
55. *Alsus*, 5. u. 7., Wbd., hinter dem Geisberg einzeln. Im Mombacher Wald häufig.
56. *Corydon*, 7. u. 8., Wbd., einzeln auf der Anhöhe beim Denelbach gegen Sonnenberg, gemein im Mombacher Wald. Umbau zwischen Schierstein und Walluf, sodann am Niederwald bei Rüdeshcim. v. Gr.
57. *Dorylas*, 7., bei Viebrich auf Kleeäckern. Häufiger im Mombacher Wald.
58. *Adonis*, 5. u. 8., Wbd., auf trocknen Wiesen und Kleeäckern, im Mombacher Wald häufig.
59. *Alexis*, 5. 6. 7. u. 8., Wbd., auf allen Wiesen und Kleeäckern.
60. *Agestis*, 5. u. 8., Wbd., auf trocknen Plätzen.
61. *Eumedon*, 6., im Mombacher Wald.
62. *Argus*, 5. u. 8., Wbd., auf trocknen Grasplätzen.
63. *Aegon*, 5. u. 8., Wbd., auf trocknen Grasplätzen.
64. *Amyntas*, 8., Wbd., auf Wiesen, an feuchten betretenen Stellen.
65. *Polysperchon*, 5., Wbd., auf Wiesen, an feuchten betretenen Stellen.
66. *Hylas*, 5. u. 8., Wbd., auf trocknen Grasplätzen und auf Triften.

Fam. B.

67. *Circe*, 5. u. 7., Wbd., auf allen Wiesen.
68. *Chryseis*, 6., Wbd., auf Waldwiesen. Hinter dem Geisberg.

69. *Phlaeas*, 5—9., Wbb., an trockenen Waldsäumen und Wiesen. Neroberg. Auf den Blüthen von *Thymus Serpyllum*.
70. *Virgaureae*, 7., Wbb., an Waldsäumen, liebt die Blüthe der Brombeere.
71. *Lucina*, 5., Wbb., auf Waldwiesen.
- Fam. C.
72. *Rubi*, 4. u. 5., Wbb., in Waldungen, namentlich in Birkegehegen.
73. *Quercus*, 7., Wbb., in Waldungen. Raupe im Mai, Walzmühle an hohen Eichen.
74. *Ilicis*, 6., Wbb., in Waldungen an niedern Gehegen.
75. *Pruni*, 6., Wbb., in Gärten und an Hecken.
76. *Betulae*, 8., Wbb., in Gärten und an Hecken.

Genus 10. Papilio.

77. *Podalirius*, 5. u. 8., Wbb., in Waldungen und auf Wiesen. Zieht des Morgens aus den Waldungen in die Thäler zur Nahrung aus.
78. *Machaon*, 5. u. 7., Wbb., auf Waldwiesen, Feldern und in Gärten.

Genus 11. Zerynthia.

(Nichts.)

Genus 12. Doritis.

(Nichts.)

Genus 13. Pontia.

79. *Crataegi*, 6., Wbb., auf Wiesen und Feldern.
80. *Brassicae*, 5. 8. u. 9., Wbb., auf Feldern, Wiesen und in Gärten.
81. *Rapae*, 5. 8. u. 9., Wbb., auf Feldern, Wiesen und in Gärten.
82. *Napi*, 5., Wbb., auf Wiesen und in Gärten.
83. *Daphidice*, 9., Wbb., auf trocknen Feldern. Mühlweg — Landgraben.

84. *Cardamines*, 4. 5., Wbd., auf allen Wiesen.
 85. *Sinapis*, 4. 7., Wbd., desgleichen.

Genus 14. Colias.

86. *Edusa*, 5. 8., Wbd., auf Kleeäckern. (Mühlweg, Landgraben. v. Gr.)
 87. *Hyale*, 5. 8., Wbd., desgleichen.
 88. *Rhamni*, 5. u. 7. Wbd., desgleichen.

Genus 15. Hecarge.

(Nichts.)

Genus 16. Hesperia.

Fam. A.

89. *Malvarum*, 8., Wbd., auf trocknen Grasplätzen im oberen Dambachsthal. Mühlweg.
 90. *Lavaterae*, 7., Mombach, auf trocken sandigen Stellen.
 91. *Carthami*, 5. u. 8., Mombach, desgleichen.
 92. *Fritillum*, 7., Mombach, desgleichen.
 93. *Alveolus*, 5. Wbd., auf Waldwiesen, allenthalben.
 94. *Sertorius*, 7., Wbd., auf Waldwiesen hinter dem Geisberg und häufiger im Mombacher Wald.
 95. *Tages*, 5. u. 8., Wbd., auf Waldwiesen, allenthalben (Kurhausanlagen).

Fam. B.

96. *Paniscus*, 7., Schlangenbad, auf Waldwiesen. (Weilthal bei Weilburg. v. Gr.)
 97. *Sylvanus*, 6., Wbd., in niedern Waldungen.
 98. *Comma*, 8., Wbd., in niedern Waldungen, gemein.
 99. *Linea*, 6. 7. u. 8., Wbd., in niedern Waldungen, gemein.
 100. *Actaeon*, 7., Mombacher Wald und bei Wiesbaden in niedern Waldungen, selten.

Genus 17. Chimaera.

(Nichts.)

Genus 18. Atychia.

Fam. A. (Nichts).

Fam. B.

101. *Globulariae*, 7., Wbb., in Niederwaldungen, im trocknen Gras.
102. *Staticeae*, 5. u. 6., Wbb., in Niederwaldungen. Auf Wiesen.
103. *Pruni*, 7. u. 8., bei Budenheim, an Schlehenshecken.
104. *Infausta*, 7, Lorch, am Weg nach Weisel häufig, Raupe 6., an *Prunus spinosa*. Entblättert die Sträucher völlig und geht wahrscheinlich aus Mangel an der rechten Futterpflanze alsdann auch Fleckarten an. v. Gr.

II. AbendSchmetterlinge. Crepusculares.**Genus 19. Zygæna.**

105. *Minos*, 7., Wbb., auf allen Waldwiesen und auf grasigen Waldstellen.
106. *Achilleae*, 7., Mombacher Wald.
107. *Meliloti*, 7., Wbb., auf Waldwiesen und grasigen Waldplätzen.
108. *Trifolii*, 6., Wbb., auf allen Wiesen.
109. *Lonicerae*, 7., Wbb., auf Waldwiesen.
110. *Filipendulae*, 7., Wbb., auf Waldwiesen.
111. *Peucedani*, 7., Wbb., auf grasigen Waldstellen, im Mombacher Wald häufig.
112. *Hippocrepidis*, 7., auf grasigen Waldstellen, im Mombacher Wald häufig. (Dogheim. F. Sandb.)
113. *Onobrychis*, 7. u. 8., Wbb., Mombacher Wald, in Waldungen, liebt die Blüten des Heidekrauts.

Genus 20. Syntomis.

(Nichts.)

Genus 21. Thyris.

114. *Fenestrina*, 5. u. 6., Wbg. und im Mombacher Wald in den Borhecken, wo man ihn im Sonnenschein auf Blüthen und Blättern sitzend findet. (Weilthäl auf den Blüthen von *Veronica chamaedrys*. v. Gr. Vorzüglich auf *Clematis Vitalba*. F. Sandb.)

Genus 23. Sesia.

115. *Apiformis*, 5., Wbd., in den Anlagen am Curiaal an Pappelbäumen.
 116. *Asiliformis*, 5., Wbd., daselbst selten.
 117. *Cynipiformis*, Wbd., daselbst.
 118. *Culiciformis*, 5., Wbd., in Gärten auf Johannisbeersträuchern in der Sonne von 11—12 Uhr.
 119. *Hylaeiformis*, Wbd., an Baumstämmen.
 120. *Sapygaeiformis*, 7., Wbd., auf grasigen Waldstellen.
 121. *Chrysidiformis*, 7., Wbd., in der Mittagssonne auf Blüthen.
 122. *Tipuliformis*, 5., Wbd., in Gärten auf Johannisbeersträuchern zwischen 11—12 Uhr.
 123. *Tenthrediniformis*, 7., Wbd., auf grasigen Waldstellen auf der Blüthe des gelben Sternkrauts in der Mittagssonne.
 124. *Mutillaeiformis*.

Genus 24. Macroglossa.

Fam. A.

125. *Fuciformis*, 5. u. 7., Wbd., (Mombacher Wald), auf Wiesen an der Blüthe der *Salvia pratensis* und andern.
 126. *Bombyliiformis*, 6., Wbd., daselbst.
 127. *Stellatarum*, 7. 8. u. 9., Wbd., an der Blüthe des Seifenkrautes und an andern Blumen. (Findet sich öfters in Zimmern, woselbst er überwintert. v. Gr.)

Fam. B.

128. *Oenotherae*, 5., Wbd., auf der Blüthe der *Salvia pratensis* Abends in dem Dambachthal.

Genus 25. Dellephila.

Fam. A.

129. *Nerii*, 8., Wbd., an der Blüthe des Seifenkrauts und andern den Schwärmern beliebten Blumen.
130. *Celerio*, 9., Wbd., in den Curhaus-Anlagen Abends an der Schweizerhose, in warmen Jahren, z. B. 1846.
131. *Elpenor*, 5., Wbd., in Gärten Abends am Geißblatt.
132. *Porcellus*, 5. u. 7., Wbd., an den Blüthen der *Salvia pratensis*, später an anderen Blumen.

Fam. B.

133. *Lineata*, 7., Wbg., an der Blüthe des Seifenkrauts.
134. *Galii*, 5. u. 6., Wbd., an der Blüthe der *Salvia pratensis* und am Seifenkraut. (Die Raupe 9., in den Gräben der Chausséen nach Biebrich und Erbenheim an *Galium verum* und *Galium mollugo*, sodann auf Wiesen am Main bei Hochheim. v. G r.)
135. *Euphorbiae*, 5. 6. 7., Wbd., an denselben Blüthen.

Genus 26. Sphinx.

136. *Pinastri*, 8., Wbd., am Rande des Fichtenwaldes auf dem Neroberg an Baumstämmen öfter gefunden.
137. *Convoluti*, 8. 9., Wbd., an den Blüthen des Seifenkrauts und der Schweizerhose.
138. *Ligustri*, 6. 7., Wbd., in Gärten an der Blüthe des Geißblatts.

Genus 27. Acherontia.

139. *Atropos*, 5. 9. 10., Wbd., auf Kartoffeläckern, fliegt öfter in Zimmer.

Genus 28. Smerinthus.

140. *Tiliae*, 5. 6., Wbd., an Stämmen der Linden und anderer Bäumen in Anlagen.

141. *Ocellata*, 5. 6., Wbd., in Gärten, an Weiden und Obstbäumen.
 142. *Populi*, 5. 8., Wbd., in den Curhausanlagen an Pappelbäumen.

III. Spinner. Bombyces.

Genus 29. Saturnia.

143. *Carpini*, 4. 5., Wbd., in Wäldern und Gärten.

Genus 30. Aglia.

144. *Tau*, 4. 5., Wbd., in Buchenwäldern allenthalben.

Genus 31. Endromis.

145. *Versicolora*, 3., Wbd., bei der Fasanerie und hinter dem Geisberg in Birfgehegen.

Genus 32. Harpyia.

Fam. A.

146. *Vinula*, 5. 8., Wbd., allenthalben an Weidenbäumen.
 147. *Erminea*, 6., Wbd., am Wege nach der Dietenmühle. Selten.
 148. *Furcula*, 5. 6., Wbd., in Buchenwaldungen. Man findet die Raupe im September. (Walfmühle. v. Gr.)
 149. *Bifida*, 5., Wbd., in den Curhausanlagen an Pappeln.
 150. *Bicuspis*, 6., bei Wehen auf Birken.

Fam. B.

151. *Fagi*, 5. 6., Wbd., man findet ihn öfter an Baumstämmen. Die Raupe im Herbst auf Eichen.
 152. *Milhauseri*, 5., Wbd., die Raupe und Puppe 8. u. 9. an den Stämmen hoher Eichen und Nüstern zc.

Genus 33. Notodonta.

Fam. A.

153. *Tritophus*, 5. 6., Wbd., die Raupe im Juli und September an Pappeln in den Curhausanlagen.

154. *Ziczac*, 4. 5. 7. 8., Wbd., an Weiden allenthalben.
 155. *Dromedarius*, 5. 8., Wbd., Raupe im Juni und September auf Birken, Erlen 1c.

Fam. B.

156. *Camelina*, 6., Wbd., allenthalben, wo Eichen, Birken, Weiden, Pappeln 1c. stehen.

Fam. C.

157. *Dictaea*, 5. 6., Wbd., die Raupe an Zitterpappeln hinter dem Geisbergweg, im September.
 158. *Dictaeoides*, 6., Wbd., die Raupe wird im Frühjahr und Herbst auf dem Neroberg von Birken geschlagen.
 159. *Argentina*, 6. 8., Wbd., die Raupe wird im Frühjahr und im Juli von jungen Eichen geklopft. Auf dem Neroberg.

Fam. D.

160. *Palpina*, 5. 6. 8., Wbd., die Raupe auf Weiden, Pappeln allenthalben, den ganzen Sommer.
 161. *Plumigera*, 11. 12., Wbd., die Raupe wird im Mai von Mas holder im Dambachthal häufig geklopft.
 162. *Bicolora*, 6., Wbd., gegen die Platte hin einmal aufgefunden.
 163. *Velitaris*, 6., Wbd., die Raupe wird im Herbst von Eichen geschlagen.
 164. *Melagona*, 6., Wbd., die Raupe wird im Herbst von Eichen und Buchen geschlagen.
 165. *Crenata*, 6., Wbg., in Waldungen hinter dem Windhof, den Schmetterling gleichzeitig mit der Raupe von *Cat. fraxini* von Zitterpappel, *Populus tremula*, geschlagen. v. Gr.
 166. *Dodonaea*, 5. 6., Wbd., Raupe im Juli und August von Eichen auf dem Neroberg geschlagen.
 167. *Chaonia*, 4. 5., Wbd., Raupe im Juli und August von Eichen auf dem Neroberg geschlagen.
 168. *Querna*, 4. 5., Wbd., Raupe im Juli und August von Eichen auf dem Neroberg geschlagen.

169. *Tremula*, 5. 6., Wbd., Raupe im Juli und August von Eichen auf dem Neroberg geschlagen, auch in Obstgärten an Baumstämmen häufig.

Genus 34. Cossus.

Fam. A.

170. *Ligniperda*, 6. 7., Wbd., an Baumstämmen. (Raupe an den Stämmen der Weiden und Pappeln, in Gärten im Holze der Trauerweiden, der Äpfel und Birnbäume. Die im Herbst oft sehr häufig gefundenen Raupen überwintern und entwickeln sich erst 5. und 6. nächsten Jahres. v. Gr.)

Fam. B.

171. *Aesculi*, 7, Wbd., an Baumstämmen und Planken in den Curhausanlagen. (An Obstbäumen im Wellritzthal. v. Gr.)
 172. *Arundinis*, 6. 6., Wbd., die Raupe im Stengel des Rohrs am Salzbach.

Genus 35. Hepiulus.

173. *Humuli*, 6. 7., Rennerod, die Raupe an Wurzeln verschiedener Pflanzen.
 174. *Sylvinus*, 8. 9., Wbd., fliegt des Abends über Wiesen und Grasplätze. Allenthalben.
 175. *Lupulinus*, 5., Wbd., fliegt des Abends über Wiesen und Grasplätze. Allenthalben.
 176. *Hectus*, 6., Wbd., Abends an Waldfäulen im Nerothal. (Var. *nemorosa*, 6., Wbd., bei Sonnenberg. v. Gr.)

Genus 36. Lithosia.

Fam. A.

177. *Quadra*, 7., Wbd., in allen Waldungen, wo er von den Bäumen geklopft wird. (An Stämmen alter Eichen. v. Gr.)
 178. *Griseola*, 6., Wbd., in allen Waldungen, wo er von den Bäumen geklopft wird.
 179. *Complana*, 7., Wbd., desgleichen.
 180. *Lurideola*, 7., Wbd., desgleichen.
 181. *Gilveola*, 7., Wbd., im Nombacher Wald auf Blumen.

182. *Helveola*, 7., Wbd., am Saume der Buchenwäldungen wird er beim Schlagen im Gebüsch aufgescheucht.
 183. *Luteola*, 7., Wbd., im Nombacher Wald häufig.
 184. *Aureola*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
 185. *Rubicollis*, 5. 6., Wbd., im Nombacher Wald. (Walfmühle, Chausseehaus. v. Gr.)

Fam. B.

186. *Rosea*, 6. 7., Wbd., auf dem Neroberg in Eichenhecken.
 187. *Roscida*, 6. 7., Wbd., auf Waldwiesen.
 188. *Irrorea*, 6., Wbd., auf Waldwiesen.
 189. *Eborina*, 6. 7., Wbd. an Waldfäumen, auf Blättern.

Fam. C.

190. *Ancilla*, 6., Wbd., an Waldfäumen im Nerothal und an Hecken. (Niederwäldungen bei Asmannshausen. v. Gr.)

Fam. D.

191. *Mundana*, 7., Schlangenbad, an Mauern, selbst in Gebäuden häufig. (Wbd., in Gebäuden. v. Gr.)

Genus 37. Psyche.

Fam. A.

192. *Pulla*, 5., Wbd., auf Wiesen im Nerothal u.
 193. *Nitidella*, 5., Wbd., auf Waldwiesen.
 194. *Pectinella*, 7., Wbd., auf Waldwiesen und in jungen Gehägen.
 195. *Bombycella*, 5., Ems, die Raupe am Chausseegeländer an der Lahn gefunden im August.
 196. *Pseudobombycella*, 5., Wbd., in Laubwäldungen. Lebt an der Rinde der Birken.

Fam. B.

197. *Graminella*, 7., Wbd., in Wäldern allenthalben; man findet die Puppe häufig an Stämmen oder trocknen Stengeln.

Genus 38. Liparis.

198. *Monacha*, 7. 8., Wbd., in allen Buchenwäldungen. (Kiefern, Fichte und ausnahmsweise an Laubholz. v. Gr.)

199. *Dispar*, 8. 9., Wbd., in allen Gärten.
 200. *Salicis*, 7., Wbd., allenthalben, wo Weiden und Pappeln stehen.
 201. *V. nigrum*, 6., Wbd., an den Linden, beim Pulverhäuschen. (Chaussee nach Schwalbach an den Buchen. v. Gr.)
 202. *Chrysorrhoea*, 7. 8., Wbd., an allen Obstbäumen.
 203. *Auriflua*, 6. 7., Wbd., in Gärten und Waldungen nicht selten.

Genus 39. *Orgyia*.

Fam. A.

204. *Pudibunda*, 5. 6., Wbd., in Buchenwaldungen häufig. (Raupen im Herbst in der Platanenallee der Wilhelms- und der Rheinstraße. v. Gr.)
 205. *Fascelina*, 7., Wbd., man findet die Raupe im Mai auf Klee, allenthalben.
 206. *Coryli*, 5., Wbd., man findet die Raupe im August und September häufig auf Buchen.

Fam. B.

207. *Gonostigma*, 7. 9., die Raupe wurde öfter im Mai und Juni auf der Wollweide gefunden und erzogen.
 208. *Antiqua*, 8. 9., Wbd., allenthalben, wo Bäume stehen.

Genus 40. *Pygaera*.

Fam. A. (Nichtz.)

Fam. B.

209. *Anastomosis*, 5. 7., Wbd., an Weiden in der Salzwiese.
 210. *Reclusa*, 5. 7., Wbd., auf Weiden findet man die Raupe im Mai und Juni.
 211. *Curtula*, 5. 7., Wbd., desgleichen.
 212. *Anachoreta*, 5. 7., Wbd., desgleichen.

Fam. B.

213. *Bucephala*, 5. 6., an Waldbäumen häufig von den Bäumen zu schlagen.

Genus 41. Gastropacha.

Fam. A.

214. *Ilicifolia*, 5., Wbd., die Raupe im Juni bis August auf Saalweide und Heidelbeeren zu suchen.
215. *Betulifolia*, 5., Wbd., die Raupe auf Eichen. Auf dem Neroberg vom Juni bis August.
216. *Populifolia*, 6. Wbd., an Pappelbäumen nach der Dietenmühle.
217. *Quercifolia*, 7., Wbd., in allen Gärten an Steinobstbäumen, wo man Raupe und Puppe im Mai und Juni findet.
218. *Pruni* 7, Wbd., in Gärten und an Obstbäumen nach Bierbrich hin.
219. *Pini*, 7., Wbd., am Curhaus auf Weymuthskiefern, die Raupe im Mai und Juni. (An Kiefern am Geisberg und Neroberg. v. Gr.)

Fam B.

220. *Potatoria*, 7., Wbd., die Raupe im Mai und Juni auf Grasplätzen. Neroberg.

Fam. C.

221. *Trifolii*, 6. 7., Wbd, in den Wiesen hinter dem Geisberg.
222. *Quercus*, 7., Wbd., allenthalben häufig.
223. *Rubi*, 6., Wbd., auf allen Wiesen.

Fam. D.

224. *Dumeti*, 10., Wbd., in den Wiesen nach dem Neroberg.

Fam. E.

225. *Populi*, 9. 10., Wbd., in den Curhausanlagen, an Baumstämmen. (Die Raupe im Juni an den Stämmen der Schwarzpappel. v. Gr.)
226. *Crataegi*, 9. 10., Wbd., die Raupe im Mai und Juni auf Hagedorn, Schlehen, auch Eichen.
227. *Processionea*, 8. 9., Wbd., bei der Walkmühle an den hohen Eichen.
228. *Lanestris*, 5., Wbd., allenthalben an Schlehenhecken.
229. *Catax*, 9. 10., Wbd., an Eichen.

230. *Castrensis*, 7. Wbb., mehr im Mombacher Wald. Dort suchen die Raupen im Mai und Juni die Wolfsmitz-pflanze auf.
231. *Neustria*, 7., Wbb., an allen Obstbäumen.

Genus 42. *Eyprepia*.

Fam. A.

232. *Grammica*, 7., Wbb., im Mombacher Wald, an trocknen grasigen Stellen.

Fam. B.

233. *Russula*, 7. 9., Wbb., in jungen Gehegen, die mit Gras bewachsen sind. Im Herbst auf den Wiesen nach Sonnenberg. (Hinter der Walkmühle auf Wiesen und Schneisen. v. Gr.)
234. *Jacobaeae*, 5. 8., Wbb., in jungen Gehegen die mit Gras bewachsen sind.
235. *Plantaginis*, 5. 6., Wbb., auf der Wiese nach der Leichtweishöhle. (Unter der Platte, bei Lorch auf grasigen Waldstellen. v. Gr.)
236. *Dominula*, 6. Wbb., an dem Bach hinter der Fasanerie.
237. *Hera*, 7., an den Steingruben im Dommelbachtal. (Schlangenbad, Weilburg am Kanapé v. Gr.)

Fam. C.

238. *Purpurea*, 6., Wbb., Mombach, die Raupe im April und Mai auf grasigen Waldstellen. Hinter der Lohmühle im Nerothal.
239. *Villica*, 6., Gaub und St. Goarshausen auf Grasplätzen.
240. *Aulica*, 6, Mombacher Wald. Selten.
241. *Caja*, 8., Wbb., auf Wiesen und in Gärten.
242. *Hebe*, 6., Wbb., mehr im Mombacher Wald auf Wolfsmitzfrau. Raupe im Mai bei Biebrich.

Fam. D.

243. *Maculosa*, 6. 8., ist im Mombacher Wald gefunden worden.
244. *Fuliginosa*, 4. 7., Wbb., in Gärten und Wiesen.

Fam. E.

245. *Mendica*, 5. 6., Wbb., die Raupe auf Brennesseln in Gärten und Anlagen.
 246. *Menthastris*, 6., Wbb., in Gärten.
 247. *Urticae* 6., Lorch, Waldränder. v. Gr.
 248. *Lubricipeda*, 5. 6., Wbb., in Gärten.

IV. Culen. Noctuae.

Genus 43. *Acronycta*.

Fam. A.

249. *Leporina*, 6., Wbb., an Baumstämmen an dem Bach nach der Dietenmühle.
 250. *Aceris*, 5. 6., Wbb., an Obstbaumstämmen.
 251. *Megacephala*, 5. 6., Wbb., desgleichen.
 252. *Alni*, 5. Wbb., die Raupe im Juni auf Erlen und Eichen im Nerothal.
 253. *Ligustri*, 5. 6. 7., Wbb., die Raupe im Juli und August auf der Rainweide im Thal von Sonnenberg nach Rambach.

Fam. B.

254. *Tridens*, 5. 7., Wbb., an Baumstämmen und Geländern.
 255. *Psi*, 5. 7., Wbb., desgleichen.
 256. *Auricoma*, 5. 8., Wbb., die Raupe im Juni und Juli. Dann September und October auf Wollweidegebüsch bei der Walkmühle und Dogheim.
 257. *Rumicis*, 5. 7., Wbb., allenthalben. Raupe an niederen Gewächsen.
 258. *Euphorbiae*, 4. 5. 7., Wbb., die Raupe fand ich bei Mombach an Wolfsmilch im August.

Genus 44. *Diptera*.

259. *Orion*, 4. 5. Wbb., die Raupe im August und September auf den Eichen bei der Walkmühle.

Genus 45. Bryophila.

Fam. A.

260. *Glandifera*, 8. 9., Wbd., an Mauern. Kommt auch öfter in die Zimmer.
 261. *Perla*, 8., Wbd., an der Mauer beim Faulbrunnen gefunden.

Fam. B.

262. *Ereptricula*, 8., Wbd., an den Geländern in meinem Garten am Sonnenberger Weg.
 263. *Receptricula*, 8., Wbd., desgleichen.
 264. *Fraudatricula*, 7., Wbd., an Gartenplanken.
 265. *Raptricula*, 7., Wbd. Ich fand ihn Abends in meinem Garten auf den Blättern der Mirabellen, die mit Honigthau überzogen waren.

Genus 46. Kymatophora.

266. *Xanthoceros*, 9 10, Wbd., Ende September und October fand ich ihn beim Klopfen an Eichen- und Buchensträuchen im Nerothal und bei der Walfmühle.
 267. *Diluta*, 9. 10., Wbd., desgleichen auf dem Neroberg.
 268. *Fluctuosa*, 5. 6., Wbd., auf dem Neroberg in Eichenbüschen.
 269. *Octogesima*, 5., Wbd., auf dem Neroberg in Eichenbüschen.
 270. *Or*, 5., Wbd., desgleichen.
 271. *Flavicornis*, 4. 5., Wbd., hinter dem Geisberg und in den Curhausanlagen, von Birken und anderen Bäumen zu klopfen.

Genus 47. Episema.

272. *Caeruleocephala*, 9. 10., Wbd., die Raupen im Frühjahr an allen Obstäbäumen häufig.
 273. *Graminis*, 7., Hadamar, in Wiesen.

Genus 48. Agrotis.

274. *Multangula*, 7., Wbd. und Weilburg. An Gartengeländern. H. Blum fand sie auf dem Neroberg.
 275. *Vitta*, 8. 9., Wbd., in den Curhausanlagen im Gras. Auf dem Neroberg Abends an der Heidenblüthe.

276. *Aquilina*, 7., Wbb., in meinem Garten und auf dem Neroberg öfter gefunden. Auch an Heidenblüthen.
277. *Triticici*, 6. 7., Wbb., auf den mit Honigthau überzogenen Blättern des Steinobstes. Abends.
278. *Fumosa*, 8., Wbb., desgleichen.
279. *Suffusa*, 7. 8., Wbb., an Pfählen.
280. *Segetum*, 6. 7., Wbb., in allen Wiesen, fliegt auch an die Blüthen der *Salvia pratensis*.
281. *Exclamationis*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
282. *Valligera*, 7. 8., Mombach, auf trockenem Sande, wo sie durch das bloße Auftreten aufgeschreckt wird.
283. *Tenebrosa*, 8. 9., Wbb., Abends auf der Heidenblüthe.

Genus 49. *Cocytia*.

(Nichts.)

Genus 50. *Amphipyra*.

Fam. A.

284. *Tragopoginis*, 8. 9., Wbb., an Gartengeländern.
285. *Cinnamomea*, 9. 10., Wbb. Ich fand sie öfter hinter den Läden meiner Fenster, wo sie sich für den Winter zu bergen suchte.
286. *Pyramidea*, 8. 9., Wbb., allenthalben, häufig in dunklen Verstecken.
287. *Typia*, 7. 8., Wbb., desgleichen, unter Brücken &c.

Fam. B.

288. *Perflua*, 8. 9., Wbb. u. Wehen. Selten an Gartengeländern.
289. *Birivia*, 7., Wbb., Abends in Gärten auf den Blättern der Steinobstbäume, die mit Honigthau bedeckt sind; dann in Häusern an dunklen Stellen.
290. *Lucipeta*, 7., Wbg., die Raupe auf Brennesseln. (In der Gegend von Raftätten. v. Gr.)

Genus 51. *Noctua*.

291. *Ravida*, 5., Wbb., in dunklen Verstecken.
292. *Augur*, 7., Wbb., an Gartengeländern.

293. *Neglecta*, 8. 9., Wbb., an den Blüthen des Heidenkrautes. Abends auf dem Neroberg.
294. *Sigma*, 6., Wbb., Abends an der Brombeerblüthe.
295. *Baja*, 8. 9., Wbb., Abends auf Blüthen in den Curhausanlagen, auch auf der Heidenblüthe.
296. *C. nigrum*, 7. 8. 9., Wbb., in Gärten, Wiesen und an der Blüthe des Heidenkrautes.
297. *Triangulum*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
298. *Plecta*, 6. u. 9., Wbb., öfter in Wehen. Die Raupe suche im Mai und dann wieder im Juli am Salat und anderen Küchenkräutern.
299. *Polygona*, 7., Wbb., die Raupe im Mai auf Wegerich. Der Schmetterling lebt verborgen, und ich fand ihn des Abends an Hecken fliegen.

Genus 52. *Triphaena*.

300. *Comes*, 7. 8., Wbb., an der Blüthe des Lavendels, am Abend auch auf der Heidenblüthe.
301. *Subsequa*, 8., Wbb., desgleichen.
302. *Promuba*, 5. 8., Wbb., auf Wiesen und an der Blüthe der *Salvia pratensis* an Abenden; dann in Gebüsch.
303. *Fimbria*, 7. 8. 9., Wbb., wird öfter von Bäumen geschlagen.
304. *Linogrisea*, 6., Wbb., die Raupe im Frühjahr unter Gras.

Genus 53. *Hadena*.

Fam. A.

305. *Saponariae*, 5. 6., Wbb., kam mir des Abends öfter ins Zimmer, auch fand ich sie an der Blüthe der *Salvia pratensis*.
306. *Capsincola*, 8. 9., Wbb., des Abends auf Blüthen verschiedener Gewächse in Gärten.
307. *Perplexa*, 6., Wbb., an Gartengeländern.
308. *Cucubali*, 5., Wbb., an den Blüthen der *Salvia pratensis*.

Fam. B.

309. *Popularis*, 9., Wbb., fliegt des Abends bei Licht öfter in die Zimmer.

310. *Leucophaea*, 5., Wbb., an Baumstämmen nicht selten.
 311. *Cespitis*, 9. 10., des Abends im Gras fliegend. Auf dem Neroberg.

Fam. C.

312. *Dentina*, 5. 8., Wbb., in Gärten Abends an der Blüthe der *Syringa persica* und an Gartengeländern.
 313. *Atriplicis*, 5. 6., Wbb., an Gartengeländern.

Fam. D.

314. *Adusta*, 5. 6., Wbb., an Gartengeländern.
 315. *Thalassina*, 5. 6., Wbb., desgleichen.
 316. *Genistae*, 5. 6., Wbb., desgleichen, allenthalben häufig.
 317. *Contigua*, 5., Wbb., in Niederwaldungen öfter von Bäumen geklopft.
 318. *Convergens*, 9. 10., Wbb., desgleichen hinter der Walfmühle.
 319. *Protea*, 9. 10., Wbb., desgleichen.
 320. *Faehrii*, 5., Wbb., diese Seltenheit ist noch nicht abgebildet und nicht beschrieben. Hr. Blum fand dieselbe in meiner Gegenwart des Abends auf dem Neroberg über den Rasen hinfliegend. Er hat ihr den Namen seines Freundes Fähr zu Gunzenhausen gegeben.

Genus 54. Eriopus.

321. *Pteridis*, 5. 6., Wbb., der verstorbene Groß will sie gefunden und erzogen haben.

Genus 55. Phlogophora.

Fam. A.

322. *Scita*, 7., Wbb., H. Groß will sie im Rheingau gefunden haben.

Fam. B.

323. *Meticulosa*, 7., Wbb., ich fand sie öfter des Abends an Blumen in den Curhaus-Anlagen. Auch in Niederwaldungen auf Gesträuchen.
 324. *Lucipara*, 5. 6. 7., Wbb., an Gartengeländern.

Genus 56. Misella.

Fam. A.

325. *Filigramma*, 5. 6., Wbb., im Wald nach dem Neroberg von der Steinhole aus. Abends an Blüten.
 326. *Conspersa*, 5. 6., Wbb. daselbst.
 327. *Comta*, 5., Wbb., an Gartengeländern.
 328. *Albimacula*, 5. 6., Wbb., im Wald nach dem Neroberg auf Blüten.

Fam. B.

329. *Culta*, 5., Wbb., man findet die Raupe im Herbst auf Weißdorn, an der Chaussee nach der Platte.
 330. *Oleagina*, 4. 5., Wbb., an Geländern an der Chaussee nach Sonnenberg.
 331. *Oxyacanthae*, 8. 9., Wbb., die Raupe findet man im Frühjahr allenthalben, an den Stämmen der Zwetschenbäume.
 332. *Aprilina*, 8. 9., Wbb., öfter auf dem Neroberg an Eichstämmen gefunden.

Genus 57. Polia.

Fam. A.

333. *Chi*, 7. 9., Wbb., wurde im Nerothal öfter von Bäumen geschlagen.
 334. *Serena*, 8., Wbb., an Baumstämmen und Geländern.
 335. *Dysodea*, 7. 8., Wbb., in Gärten, wo Salat gezogen wird. Sie fliegt gern an der Blüthe des Lavendels.
 336. *Saliceti*, 7. Wbb., im Nerothal am Waldsaume von Gesträuchen zu schlagen.
 337. *Flavicincta*, 8. 9., Wbb., an Geländern. Fliegt auch bei Licht in die Zimmer.
 338. *Nigrocincta*, 6., Nassau, an der Lahn gefunden. (Die Raupe fand ich im Juni 1834 an dem Felsen des Weilwegs bei Weilburg unter den Blättern von *Verbascum thapsus*, von denen sie sich nährte. v. Gr.)

Fam. B.

339. *Advena*, 6., Wbb., an Gartengeländern.

340. *Tincta*, 5., Wbb., bei der Walkmühle des Abends an einer Hecke gefangen.
 341. *Nebulosa*, 5. 6. Wbb., an Baumstämmen nach der Dietenmühle zu.

Genus 58. Trachea.

342. *Praecox*, 7., bei Mombach.
 343. *Porphyrea*, 6., Wbb., an der Brombeerblüthe des Abends.
 344. *Piniperda*, 5. 6., Wbb., an den Kiefern auf dem Neroberg.

Genus 59. Apamea.

Fam. A.

345. *Nictitans*, 7. 8., Wbb., Abends an der Heidenblüthe bei der Walkmühle und auf dem Neroberg.
 346. *Didyma*, 7., des Abends auf den Blättern des Steinobstes, die mit Honigthau überzogen sind.

Fam. B.

347. *Furuncula*, 6. 7. 8., Wbb., an Bretterwänden und in Hecken.
 348. *Latruncula*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
 349. *Strigilis*, 6. 7., Wbb., desgleichen.

Fam. C.

350. *Testacea*, 9. 10., Wbb., Abends fliegend auf der Wiese nach Sonnenberg.
 351. *Basilinea*, 5. 6., Wbb., an Bretterwänden und Gartengeländern.
 352. *Infesta*, 5. 6., Wbb., desgleichen.

Genus 60. Mamestra.

353. *Pisi*, 5. 6., Wbb., die Raupe findet man im September gegen Abend in Wiesen an Stengeln verschiedener Pflanzen sitzen.
 354. *Oleracea*, 5. 6., Wbb., an allen Gartengeländern.
 355. *Albicolon*, 5. 6., Wbb. Ich fand sie öfter Abends an den Blüten der *Syringa persica*.

356. *Chenopodii*, 5. 6., Wbb., an Gartengeländern. Abends an Blüthen in Gärten.
 357. *Brassicae*, 5. 6., Wbb., in allen Gärten häufig an Geländern.
 358. *Persicariae*, 5. 6., Wbb., selten, an Geländern.

Genus 61. *Thyatira*

359. *Batis*, 5., Wbb., hinter dem Geisberg an Brombeerhecken.
 360. *Derasa*, 5, Wbb., desgleichen.

Genus 62. *Calpe*.

361. *Libatrix*, 9. 10, Wbb., kommt im Herbst in Häuser und Keller, wo sie dunkle Stellen sucht um zu überwintern.

Genus 63. *Mythimna*.

Fam. A.

362. *Turca*, 7., Wbb., auf dem Neroberg des Abends öfter an Brombeerblüthen gefangen, auch auf Heide.

Fam. B.

363. *Xanthographa*, 8. 9., Wbb., auf dem Neroberg Abends auf Heidenblüthe.
 364. *Texta*, 8., Wbb., desgleichen.

Genus 64. *Orthosia*.

365. *Caecimacula*, 8. 9., Wbb., aus Raupen auf niederen weichen Pflanzen gezogen.
 366. *Instabilis*, 4. 5., Wbb., allenthalben wo Lindenbäume stehen.
 367. *Munda*, 4. 5., Wbb., die Puppen im März an den Wurzeln der Linden beim Pulverhäuschen.
 368. *Ipsilon*, 6. 7., Wbb. Ich fand sie öfter Abends am Bache nach der Dietenmühle auf den Blättern der Ruster, die mit Honigthau überzogen waren.
 369. *Lota*, 8., Wbb., die Raupe auf Weiden.
 370. *Macilenta*, 9. 10., Wbb., im Herbst in niederen Gebüsch in Walde, auch an Bäumen bei Bächen.
 371. *Gracilis*, 4. 5., Wbb., öfter in Wiesen gefunden.

372. *Gothica*, 4. 5., Wbb., die Puppe im März an den Wurzeln der Linde.
 373. *Stabilis*, 4. 5., Wbb., desgleichen.
 374. *Miniosa*, 5., Wbb., die Puppe auf dem Neroberg an den Wurzeln der Eichen, im März.
 375. *Cruda*, 4. 5., Wbb., auf Eichen, die Raupe öfter erzogen.
 376. *Pistacina*, 8. 9., Wbb., in Hecken.
 377. *Litura*, 9. 10., Wbb., desgleichen im Nerothal.
 378. *Rubricosa*, 3., Wbb., fliegt in den ersten Frühlingstagen, versteckt sich im Laube und fliegt des Abends gern an die Blüthe der Saalweide.

Genus 65. *Caradrina*.

Fam. A.

379. *Hebraica*, 8., Wbb., auf der Heidenblüthe bei der Walkmühle.
 380. *Morpheus*, 6., Wbb., an Baumstämmen.
 381. *Cubicularis*, 6. 7., Wbb., häufig in Gebäuden und Heuspeichern.

Fam. B. (Nichts.)

Fam. C.

382. *Blanda*, 8., Wbb., in Gärten des Abends auf Blumen.
 383. *Alsines*, 7. 8., Wbb., Abends an der Heidenblüthe.
 384. *Respersa*, 6. 7., Wbb., an Bretterwänden.

Fam. D.

385. *Trilinea*, 6. 7., Wbb., wird aus Hecken geklopft, oft findet sie sich auch Abends an Blumen.

Genus 66. *Simyra*.

386. *Venosa*, 6., Wbb., die Raupe im Juli auf Schwertlilien im Mühlthal.
 387. *Nervosa*, 7. 8., Wbb., auf Stoppelfeldern, fliegt bei Tag auf Blumen, z. B. Disteln.

Genus 67. Leucania.

388. *Pallens*, 7. 8. 9., Wbb., auf Blumen in Gärten und auf Wiesen des Abends.
389. *Musculosa*, 7. 8., Wbb., diese Cule versteckt sich gern in die Fruchtgarben auf dem Felde.
390. *Lithargyria*, 6. 7., Wbb., Abends auf den Blüthen der Brombeere.
391. *Albipuncta*, 8. 9., Wbb., Abends auf der Heidenblüthe. Häufig.
392. *Conigera*, 6. 7., Wbb., Abends auf der Blüthe der Brombeere.
393. *Comma*, 5. 6., Wbb., auf der Wiese hinter dem Geisberg, Abends auf der Blüthe der *Salvia pratensis*.
394. *L. album*, 6. 9., Wbb. Ich fing sie öfter Abends auf Wiesen.

Genus 68. Nonagria.

Leben im Rohr, und sind von diesen Arten in unserer Gegend noch keine gefunden worden. Bei Darmstadt dagegen sind mehrere nicht ungewöhnlich.

Genus 69. Gortyna.

395. *Leucostigma*, 6., Wbb., im Nerothal an einer Hecke einmal gefunden.
396. *Flavago*, 8. 9., Wbb., in Niederwaldungen.

Genus 70. Xanthia.

Fam. A.

397. *Echii*, 7., im Mombacher Wald, auf der Blüthe des gelben Sternfrants gefunden.
398. *Ochroleuca*, 8., Wbb., bei Tag oft auf der Blüthe der Disteln.

Fam. B.

399. *Rufina*, 9. 10., Wbb., wird von Eichen geklopft.
400. *Ferruginea*, 9., Wbb., in Gebüschen.

Fam. C.

401. *Citrago*, 9., Wbb., in dem Niederwald hinter dem Pulverhäuschen.
 402. *Croceago*, 9. 10., Wbb., allenthalben in Waldungen, wo sie von Bäumen geklopft wird.
 403. *Aurago*, 9., Wbb., auf dem Neroberg von Eichenbäumen geklopft.
 404. *Silago*, 9., Wbb., daselbst in Gebüsch.
 405. *Cerago*, 9., Wbb., desgleichen.

Genus 71. Cosmia.

406. *Fulvago*, 7. 8., Wbb., in Niederwaldungen, in Gebüsch.
 407. *Oo*, 4. 5., Wbb., die Raupe im Mai auf Eichen auf dem Neroberg.
 408. *Trapezina*, 7. 8., Wbb., allenthalben auf Wald und Obstbäumen.
 409. *Retusa*, 7., Wbb., an Weiden.
 410. *Subtusa*, 7., Wbb., die Raupe auf Zitterpappeln; ist in hiesiger Gegend selten.
 411. *Diffinis*, 6. 7., Wbb., auf Rüstern.
 412. *Affinis*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
 413. *Pyralina*, 7., Wbb., an Hecken nach der Grube gefunden.

Genus 72. Cerastis.

Fam. A.

414. *Rubiginea*, 9., Wbb., in meinem Garten zwischen Blättern gefunden.

Fam. B.

415. *Vaccinii*, 9. 10., Wbb., in Niederwaldungen, zwischen Blättern.
 416. *Silene*, 9., Wbb., desgleichen.
 417. *Erythrocephala*, Wbb., desgleichen.
 418. *Satellitia*, 9. 10., Wbb., desgleichen, auch in Gärten. (Neroberg, Weg nach der Dietenmühle an Baumstämmen, Fasanerie. v. Gr.)

Genus 73. Xylina.

Fam. A.

419. *Exoleta*, 9. 10., Wbd., die Raupe, die sehr schnell läuft, findet man im Sommer an weichen Gewächsen. Ich fand sie auch auf Kartoffeln.
420. *Conformis*, 4. 5., Wbd., an Baumstämmen u. Ich fand sie auf dem Wege nach der Dietenmühle, auch nach der Walkmühle.
421. *Rhizolitha*, 5. 8. 9., Wbd., an Baumstämmen oder Stämmen, am Dietenmühlwege.
422. *Petrificata*, 7. 8., Wbd., an Bretterwänden und Geländern allenthalben.
423. *Conspicillaris*, 4. 5., Wbd., desgleichen.
424. *Putris*, 6., Wbd., desgleichen.

Fam. B.

425. *Rurea*, 6. 7., Wbd., an Gartengeländern.
426. *Polyodon*, 6. 7., Wbd., an Geländern und Wänden. Auch fliegt sie Abends gern auf die Blätter des Pernobstes, wenn solche mit Honig überzogen sind.
427. *Lithoxylea*, 6. 7., Wbd., an Gartengeländern. Ich fand sie in der Wilhelmsstraße.
428. *Virens*, 7. 8., Wbd. Ich fand sie öfter Abends fliegend an Waldfäumen nach der Fasanerie und an Heidenblüthe auf dem Neroberg.

Genus 74. Asteroscopus.

429. *Cassia*, 4., Wbd., in den Curhausanlagen an Baumstämmen.

Genus 75. Clephana.

430. *Pinastri*, 6., Wbd., häufig in meinem Garten an Geländern.
431. *Lithorhiza*, 3. 4., Wbd. Ich fand sie mehrmals in meinem Garten an Wänden.

432. *Perspicillaris*, 7. 8., Wbd., bei der Walkmühle auf der Heidenblüthe.
 433. *Linariae*, 6. 7., Wbd., die Raupe fand ich im Juli und August auf Löwenmaul im Dettelbachthal.

Genus 76. Cucullia.

434. *Abrotani*, 5. 6., Viebrich, man findet die Raupe am Rhein nach Castel hin im September auf dem Feldbeifuß.
 435. *Absynthii*, 5. 6., Viebrich, desgleichen. Häufiger bei Eltrille.
 436. *Artemisiae*, 7. 8., Viebrich, desgleichen und mehr bei Gonsenheim über dem Rhein.
 437. *Tanaceti*, 5., Wbd. Ich fand sie an einem Abend fliegend an Blumen auf dem Neroberg.
 438. *Umbratica*, 6. 7. 8., Wbd., häufig an Baumstämmen in den Turhausanlagen.
 439. *Lactucae*, 7. 8., Wbd., die Raupe auf Salatblüthe; der Schmetterling an Geländern und Baumstämmen.
 440. *Chamomillae*, 5. 6., Wbd. Ich fand sie öfter an Baumpfählen in meinem Garten.
 441. *Lucifuga*, 5. 6., Wbd., die Raupe fand ich öfter in meinem Garten am Salat.
 442. *Asteis*, 5., Wbd. Ich fand den Schmetterling auf dem Neroberg Abends an Blumen.
 443. *Verbasci*, 5. 6., Wbd., die Raupe im Wombacher Wald auf der Wollblume den ganzen Sommer hindurch.
 444. *Scrophulariae*, 5. 6., Wbd., die Raupe an der Scrophularia allenthalben.

Genus 77. Abrostola.

Fam. A. (Nichts).

Fam. B.

445. *Triplasia*, 5. 6., Wbd., allenthalben an Bretterwänden. Abends fliegend an mehreren Blumen.
 446. *Asclepiadis*, 5. 6., Wbd., desgleichen.
 447. *Urticae*, 5. 6., Wbd., desgleichen.

Genus 78. Plusia.

Fam. A. (Nichts.)

Fam. B.

448. *Festucae*, 8. 9., Wbb. Ich fand sie Abends auf der Heidenblüthe auf dem Neroberg.
449. *Jota*, 5. 6. 8., Wbb. Ich fand sie des Abends am Waldsaume fliegend hinter der Fasanerie.
450. *Chrysitis*, 5. 9., Wbb., Abends an der Blüthe der *Salvia pratensis*.
451. *Circumflexa*, 9., Wbb. H. Blum fand sie Abends im Dambachthal, und erhielt viele Eier, die er mit Kamillen erzog.
452. *Gamma*, 5. 8. 9., Wbb., allenthalben häufig; fliegt viel am Tage an Blumen.
453. *Microgamma*, 6. Wbb. Ich fand diesen Schmetterling in einem der 1820er Jahre des Abends an der Blüthe der Brombeere nicht selten fliegen. Seitdem aber nicht wieder.

Genus 79. Anarta.

Fam. A.

454. *Myrtilli*, 9. 10., Wbb., am Wald bei der Walkmühle auf Blumen bei Tag.

Fam. B. (Nichts.)

Fam. C.

455. *Heliaca*, 4. 5., Wbb., auf allen Wiesen bei Tag fliegend.
456. *Monogramma*, Wbb. Von Herrn Becker einmal gefunden.

Genus 80. Heliopsis.

457. *Ononis*, 4. 5., Mombacher Wald, auf trockenen Stellen.
458. *Dipsacea*, 8. 9., Wbb., bei Tag auf Disteln fliegend.
459. *Scutosa*, 7., Viebrich und Mombach. Auf sandigen Stellen bei Tage fliegend.
460. *Marginata*, 5. 6., Wbb., Abends an der Blüthe des Weisenfalbens.

Genus 81. Aconita.

461. *Salaris*, 5. 8., Mombacher Wald
 462. *Luctuosa*, 5. 8., Wbb., allenthalben auf Wiesen und Kleeäckern.

Genus 82. Erastria.

Fam. A.

463. *Sulphurea*, 7. 8 9., Wbb., allenthalben auf Aedern und Wiesen.
 464. *Unca*, 6. 7., bei Alzey. (Mainz.)

Fam. B.

465. *Fuscula*, 6. 7., Wbb., auf dem Neroberg im Gras.
 466. *Atratula*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
 467. *Venustula*, 7., Wbb., desgleichen.
 468. *Paula*, 6. 7. 8., Mombacher Wald, in trockenem Gras, wo die Immortelle, *Gnaphalium luteo-album* steht, an welcher Pflanze die Raupe lebt.
 469. *Candidula*, 3., Wbb. Diese so seltene, Rußland mehr angehörige Gule fand ich einmal im Frühjahr auf der Blüthe der Saalweide.

Genus 83. Anthophila.

470. *Aenea*, 5. 8., Wbb., auf dem Neroberg im Grafe.

Genus 84. Ophiusa.

Fam. A.

471. *Viciae*, 5. 6., Wbb., im Nerothal und im Dambachthal Abends am Waldfaume fliegend und auf Wicken gezogen.

Fam. B.

472. *Lunaris*, 5. 6., Wbb., in jungen Eichenwäldungen bei Tage fliegend.

Genus 85. Catephia.

473. *Leucomelas*, 6., Wbb., an Bretterwänden, in der Nähe der Futterpflanze, der Akerwinde. Abends auf Brombeerblüthen.
 474. *Alchimista*, 6., Wbb., desgleichen.

Genus 86. Mania.

475. *Maura*, 7., Wbd., unter Brücken zu suchen.

Genus 87. Catocala.

476. *Frazini*, 8. 9., Wbd., auf dem Neroberg an Baumstämmen in der Nähe von Zitterpappeln. (Weilburg, die Raupe an den Zitterpappeln an den Waldrändern hinter dem Windhof. v. Gr.)

477. *Elocata*, 7. 8., Wbd., in Gärten nahe bei Weidenbäumen. (In Gärten in Eltville. Die Raupe an Trauerweiden. v. Gr.)

478. *Nupta*, 8. 9., Wbd., in den Curhausanlagen an Baumstämmen.

479. *Sponsa*, 7., Wbd., bei der Walkmühle und hinter Dogheim. Im Mai daselbst die Raupe auf Eichen.

480. *Promissa*, 7., Wbd., desgleichen.

481. *Electa*, 8. 9., Wbg., an Pappelfstämmen.

482. *Paranympha*, 7., Wbd., die Raupe an Schlehen im Nerothal 1c.

Genus 88. Brephos.

483. *Parthenias*, 3. 4., Wbd., in Birkenwaldungen auf dem Neroberg, bei der Fasanerie 1c. bei Tage fliegend.

484. *Puella*, 3. 4., Wbd., desgleichen.

Genus 89. Euclidia.

485. *Glyphica*, 4. 5. 7. 8., Wbd., in Wiesen und Aecker bei Tage fliegend. (Gemein.)

486. *Mi*, 5. 8., Wbd., auf allen Waldwiesen 1c.

Genus 90. Platypterix.

Fam. A.

487. *Spinula*, 5., Wbd., im Nerothal 1c., Abends am Waldsaume fliegend.

Fam. B.

488. *Falcula*, 5. 7., Wbd., wird in Laubwaldungen aus Gebüsch geklopft.

489. *Hamula*, 5. 7., Wbd., wird in Laubwäldungen aus Gebüsch geflopf.
490. *Unguicula*, 5. 7., Wbd., in allen Buchenwäldungen. Die Männer bei Tage fliegend.
491. *Lacertula*, 5. 7., Wbd., in Birkenwäldungen allenthalben.

V. Spanner. Geometrae.

Genus 91. *Ennomos*.

Fam. A.

492. *Flexularia*, 4. 6., Wbd. Ich fing den Schmetterling öfter beim Klopfen an dem Kiefernwald auf dem Neroberg im Mai und Juni.
493. *Adspersaria*, 6., Wbd., auf dem Neroberg. Die Raupe fand ich auf *Spartium scoparium* im October von Eiern, die ich von Schmetterlingen erhielt. Sie überwintert.

Fam. B.

494. *Lituraria*, 6. 9., Wbd., in dem Fichtenwald auf dem Neroberg.
495. *Notataria*, 6. 8. 9., Wbd., am Bach im Nerothal in Hecken zu klopfen.
496. *Alternaria*, 6., im Nerothal aus den Hecken zu klopfen.
497. *Amataria*, 5. 8. 9., Wbd., allenthalben aus Hecken oder auch im Gras aufzuscheuchen.
498. *Strigilata*, 7., Wbd., aus Hecken bei der Walkmühle aufzuscheuchen.

Fam. C.

499. *Emarginaria*, 7., Wbd., wird häufig auf dem Weg nach der Platte an feuchten Stellen, auch an dem Bach bei der Fasanerie aus Hecken geflopf.

500. *Parallelaria*, 7., Wbb., im Nerothal öfter an Hecken gefunden.
 501. *Apiciaria*, 7. 9., Wbb., desgleichen.
 502. *Dolabraria*, 5., Wbb., am Waldsaume auf dem Neroberg aus Hecken zu schlagen.

Fam. D.

503. *Crataegaria*, 5. 7., Wbb., allenthalben an Hecken.
 504. *Prunaria*, 6. 7., Wbb., bei der Fasanerie aus Hecken zu klopfen.
 505. *Syringaria*, 5. 7. 8., Wbb., in Hecken bei der Walkmühle.
 506. *Lunaria*, 5. 7., Wbb., allenthalben in Waldungen, oft an Baumstämmen sitzend.
 507. *Illunaria*, 5. 7., Wbb., allenthalben in Laubwaldungen.
 508. *Illustraria*, 9., Wbb., im Nerothal nach der Leichtweishöhle.

Fam. E.

509. *Angularia*, 9., Wbb., allenthalben in Laubwaldungen von Bäumen und Sträuchern zu klopfen.
 510. *Erosaria*, 6. 7. 8., Wbb., auf dem Neroberg im Niederwald.
 511. *Dentaria*, 5., Wbb., auf dem Neroberg öfter gefunden.
 512. *Alniaria*, 9. 1., Wbb., in den Curhausanlagen und an andern Orten.
 513. *Tiliaria*, 10., Wbb., hinter der Walkmühle, oft bei Tag fliegend, auch an Hecken.

Genus 92. Acaena.

514. *Sambucaria*, 7., Wbb., in den Curhausanlagen fliegt er des Abends häufig an den Gesträuchen.

Genus 93. Ellopia.

Fam. A.

515. *Honoraria*, 5., Wbb., auf dem Neroberg und bei der Walkmühle aus Eichengesträuchen zu klopfen. Die Raupe daselbst im September. (Die Raupe in Waldungen bei Dogheim und Frauenstein. v. Gr.)

516. *Marginaria*, 7., Wbd., der Schmetterling allenthalben in Laubwaldungen.

Fam. B.

517. *Fasciaria*, 5. 8., Wbd., im Niefenwald hinter dem Geisberg.

Genus 94. Geometra.

Fam. A.

518. *Vernaria*, 6., Wbd., im Dambachthal an den Hecken auf der linken Bachseite.

519. *Papilionaria*, 7., Wbd., bei der Leichtweishöhle von Bäumen zu klopfen, auch in andern Waldungen. (Schlangenhad. v. Gr.)

520. *Viridaria*, 5. 9., Wbd., allenthalben auf grasigen Waldflächen.

521. *Aeruginaria*, 5, Wbd., allenthalben an Waldfäumen in den Hecken.

522. *Bupleuraria*, 7., Wbd., auf grasigen Waldstellen allenthalben.

523. *Aestivaria*, 5. 9., Wbd., allenthalben in Gichgebüsch.

Fam. B.

524. *Cytisaria*, 6. 7., Wbd., auf grasigen Waldstellen allenthalben.

525. *Bajularia*, 7., Wbd., auf dem Neroberg auf Eichen.

526. *Smaragdaria*, 6. 7., Wbd., auf dem Neroberg Abends fliegend. Die Raupe im Mai auf der Schaafgarbe und auf dem gemeinen Rainfarn, *Tanacetum vulgare*. Sie besetzt ihren ganzen Körper mit abgebissenen Stückchen ihrer Futterpflanze, was ihr ein eigenthümliches Ansehen gibt und ihr zum Schutze dient.

Genus 95. Aspilates.

527. *Purpuraria*, 7. 8., Wbd., auf allen Kleeäckern zc.

528. *Gilvaria*, 8, Wbd., auf trocknen grasigen Waldstellen allenthalben.

529. *Vespertaria*, 7. 8., Wbd., auf dem Neroberg im Niederwald.

530. *Artesiaria*, 8., Wbd., auf dem Neroberg bei der Weinbergsmauer.
531. *Lineolata*, 4. 6. 7., Wbd., auf trocknen Grasplätzen. Im Mombacher Wald gemein.
532. *Palumbaria*, 5. 6. 7. 8., Wbd., in grasigen Niederwäldungen allenthalben.

Genus 96. *Crocallis*.

533. *Extimaria*, 6., Wbd., auf dem Neroberg auf Eichen. Die Raupen im Mai.
534. *Elinquaria*, 6. 8., Wbd., in Gärten und Waldhecken. (Neroberg.)
535. *Pennaria*, 9. 10., Wbd., im Wald hinter dem Geisberg, auch in den Curhausanlagen.

Genus 97. *Gnophos*.

536. *Furvata*, 6. 7., im Mombacher Wald.
537. *Obscurata*, 7., Wbd., auf Heideplätzen hinter der Walkmühle.
538. *Glaucinata*, 8., Wbd. u. Nassau. Ich fand ihn an der Lahn an einem Felsen, auch auf dem Neroberg.
539. *Punctulata*, 4. 5., Wbd., am Bach nach der Dietenmühle an Baumstämmen sitzend.

Genus 98. *Boarmia*.

540. *Cinctaria*, 4. 5., Wbd., allenthalben an Baumstämmen und Geländern zu finden. Im Hochwald auf dem Neroberg fliegt eine helle Abart häufig.
541. *Crepuscularia*, 4. 5. 6. 7.. Wbd., in den Curhausanlagen an Baumstämmen.
542. *Roboraria*, 4. 7., Wbd., in Wäldungen an Baumstämmen.
543. *Consortaria*, 4. 5. 7., Wbd., an Baumstämmen in den Curhausanlagen.
544. *Abietaria*, 4. 7., Wbd., in den Buchenwäldungen zwischen der Platte und dem Chauffeehaus.

545. *Repandaria*, 5. 7., Wbd, in den Curhausanlagen und auf dem Neroberg 2c.
 546. *Rhomboidaria*, 7. 8. 9., Wbd., an Gartengeländern.
 547. *Extensaria*, 4. 5., Wbd., aus Hecken zu klopfen hinter der Walkmühle.
 548. *Lichenaria*, 7. 8., Wbd., an Baumstämmen daselbst.
 549. *Viduaria*, 4. 7., Wbd., daselbst im Walde.
 550. *Carbonaria*, 7., Wbd., wird in Häusern gefunden. Ich fand ihn öfter im Badehaus zu Schlangenbad an Wänden.
 551. *Cineraria*, 7., Wbd., an Bretterwänden.

Genus 99. *Amphidasis*.

552. *Betularia*, 5., Wbd., allenthalben in Gärten, an Baumstämmen 2c.
 553. *Prodromaria*, 4. 5. 6., Wbd., desgleichen.
 554. *Hirtaria*, 3. 4., Wbd., desgleichen.
 555. *Pilosaria*, 3. 4., Wbd., in den Waldungen hinter dem Geisberg 2c., auch in den Curhausanlagen.
 556. *Hispidaria*, 3. 4., Wbd. Ich fand ihn öfter in meinem Garten an Wänden.
 557. *Zonaria*, 4. 5., Wbd., an Baumstämmen. Hier selten, soll dagegen bei Dillenburg häufig zu finden sein.

Genus 100. *Psodos*.

Fam. A. (Nichts).

Fam. B. (Nichts.)

Genus 101. *Fidonia*.

558. *Hepararia*, 6. Wbd, in Erlenbüschen am Bach bei der Walkmühle und Fasanerie.
 559. *Spartaria*, 6, Schwalbach, in den Höhenwaldungen in Ginstergebüschen.
 560. *Conspicuaria*, 6., auf dem Feldberg.
 561. *Piniaria*, 4. 5., Wbd, in allen Kiefernwaldungen.
 562. *Diversata*, 3. 4., Wbd., im Niederwald hinter dem Geisberg. Fliegt oft bei Tage.

563. *Murinaria*, 4. 5. 7. 8., Wbb., auf trockenen Fleckrücken. Im Mombacher Wald häufig.
564. *Atomaria*, 4. 5. 8. 9., Wbb., allenthalben in grasigen niedern Waldungen.
565. *Glararia*, 4. 5. 8. 9., Wbb., in trockenen Kleeäckern. Im Mombacher Wald häufig.
566. *Clathrata*, 4. 5., Wbb., in allen Wiesen.
567. *Imoraria*, 5. 7. 8., Wbb., in grasigen Waldungen.
568. *Wararia*, 7. Wbb., an Hecken bei der Mauer am Weinberg auf dem Neroberg.
569. *Pulveraria*, 5. 6., Wbb., bei Schlangenbad nicht selten.
570. *Aurantiaria*, 7. 8., Wbb., in den Curhausanlagen und an andern Orten im Gesträuch.
571. *Progemmaria*, 3., Wbb., in Niederwaldungen. Beim Schnepfenstreich sieht man ihn oft fliegen.
572. *Defoliaria*, 10. 11., Wbb., allenthalben an Obst- und andern Bäumen. Richtet oft großen Schaden an Obstbäumen an.
573. *Aceraria*, 10. 11., Wbb., in den Curhausanlagen. Selten.
574. *Bajaria*, 10. 11., Wbb., fliegt Abends an Hecken in den Curhausanlagen.
575. *Leucophaearia*, 3, Wbb., in allen Niederwaldungen. Man klopft ihn aus Gesträuchen.
576. *Aescularia*, 2. 3., Wbb., in den Curhausanlagen oft an Baumstämmen; auch an Bretterwänden.
577. *Rupicapraria*, 3., Wbb., an Hecken im Nerothal und an anderen Orten.

Genus 102. *Chesias*.

578. *Spartata*, 9. 10., Wbb., in Waldungen, wo Ginstern stehen. Beim Chauffeehaus.
579. *Variata*, 7., Wbb., in dem Niefenwald auf dem Neroberg.
580. *Juniperata*, 8. 9., Wbb., auf dem Neroberg.
581. *Obliquata*, 5. 6., Wbb., daselbst.

582. *Hippocastanata*, 4. 5., Wbd., daselbst, öfter von Eichenbäumen geklopft.

Genus 103. Cabera.

583. *Pusaria*, 5. 7., Wbd., allenthalben in Hecken neben Wiesen.

584. *Exanthemaria*, 5. 7., Wbd., desgleichen.

585. *Strigilaria*, 5. 6., Wbd., fliegt oft bei Tage; im Dambachthal 1c.

586. *Ononaria*, 5., Wbd., auf dem Neroberg und an andern Orten im grasigen Niederwald.

587. *Punctaria*, 5. 6. 8., Wbd., in allen Eichengebüsch.

588. *Poraria*, 5., desgleichen.

589. *Omicronaria*, 5. 7. 8.. Wbd., auf dem Neroberg öfter gefunden.

590. *Pendularia*, 5., Wbd., an Baumstämmen in Birkenwäldungen, auf dem Neroberg.

591. *Orbicularia*, 5., Wbd. Ich fand die Raupe auf der Wollweide im Thal hinter der Walfwühle.

592. *Trilineararia*, 5. 8., Wbd., in Buchenwäldungen 1c.

Genus 104. Acidalia.

593. *Rubricaria*, 6. 7., Wbd., auf trockenen Grasplätzen. In meinem Garten an der Sonnenberger Chaussee.

594. *Albulata*, 5., Wbd., am Waldsaume nahe bei Wiesen in allen unsern Thälern.

595. *Luteata*, 5. 6., in Hecken bei der Fasanerie, am Bache.

596. *Elutata*, 7., Wbd., daselbst in Niederwäldungen.

597. *Impluviata*, 4. 5., Wbd., im Nerothal.

598. *Brumata*, 10. 11., Wbd., allenthalben an Obstbäumen und Hecken. Schädliche Raupe.

599. *Dilutata*, 9. 10., Wbd., im Walde auf dem Neroberg und in Gebüsch.

600. *Candidata*, 5. 7., Wbd., in allen Hecken an Waldsäumen.

601. *Bysetaria*, (Bürner), 6. 7., Wbd., in Hecken nach dem Neroberg.

602. *Osseata*, 6. 7. 8., Wbb., an Hecken, die an Wiesen stoßen. Im Nombacher Wald.
603. *Pallidaria* (Treitschke) oder *Preocharia*, (Fischer v. Rößler, Stamm), 6. 7., Wbb., auf Waldwiesen allenthalben.
604. *Interjectaria*, 7., Wbb., in Hecken und niederen Waldungen.
605. *Byssinata*, 6. 7., Wbb., auf Wiesen.
606. *Straminaria*, 7. 8., Wbb., allenthalben an Bretterwänden.
607. *Sexulata*, 4. 5., Wbb., an Baumstämmen am Bach nach der Dietenmühle.
608. *Hexapterata*, 4. 5., Wbb., in dem Buchenwald auf dem Neroberg.
609. *Viretata*, 4. 5., Wbb., an Hecken im Nerothal.
610. *Rivulata*, 5., Wbb., wird auf dem Neroberg in Gebüsch gefunden.
611. *Hydrata*, 5., Wbb., baselst, wo er des Abends fliegt.
612. *Blandiata*, 5., Wbb., im Nerothal am Waldsaum. Bei Schlangenbad gemein.
613. *Filicata*, 6. 9., Wbb., auf der Anhöhe nach Sonnenberg hin, auch in den Curhausanlagen.
614. *Scripturata*, 7., Wbb., im Nerothal einmal gefunden.
615. *Riguata*, 5. 6., Wbb., bei der Fasanerie in Gebüsch.
616. *Coraciata*, 5. 9., Wbb. und Westerburg. Ich fand diese Seltenheit einmal in Wiesbaden im Frühjahr und im September zu Westerburg an einem Fenster.
617. *Undulata*, 5. 6., auf dem Neroberg bei der Weinbergsmauer gefunden.
618. *Vetulata*, 5. 6., Wbb., am Bache nach der Walkmühle in Erlengebüsch.
619. *Bilineata*, 6—10., Wbb. allenthalben in Hecken und Gebüsch.
620. *Tersata*, 6. 7. 8., bei Mainz gefunden.
621. *Aquata*, 5. 6., Wbb., in den hiesigen Waldungen selten. Dagegen im Nombacher Wald fast gemein.

622. *Vitalbata*, 5. 6., Wbd., im Nerothal an Hecken öfter gefunden.
 623. *Dubitata*, 5. 7., Wbd., an Hecken nach dem Geisberg.
 624. *Certata*, 5. 7., Wbd., in den Curhausanlagen.

Genus 105. Larentia.

625. *Mensuraria*, 7. 8., Wbd., auf Grasplätzen in Wäldern ic. allenthalben.
 626. *Badiata*, 4. 5., Wbd., in meinem Garten öfter an Gegländern.
 627. *Plagiata*, 6—9., Wbd., allenthalben in Hecken und an Bretterwänden.
 628. *Cassata*, 7., Wbd. Ich fand diesen Spanner einmal, und zwar hinter der Walkmühle im Walde.
 629. *Bipunctaria*, 8. 9., Wbd., allenthalben in Hecken.
 630. *Psittacata*, 5. 8. 9., Wbd., in Waldungen und Gärten allenthalben.
 631. *Rectangulata*, 7. Wbd., allenthalben an Birnbäumen. Schädliche Raupe.
 632. *Inturbata*, 6. 7., Wbd., im oberen Dambachthal in Hecken öfter gefunden.
 633. *Indignata*, (Hübner), 7., Wbd., am Fichtenwald hinter dem Geisberg.
 634. *Minutata*, 6. 7., Wbd., häufig in Waldhecken bei der Fasanerie.
 635. *Sobrinata*, 6., Wbd., an Hecken im oberen Dambachthal und im Nerothal.
 636. *Pimpinellata*, 6., Wbd., daselbst.
 637. *Innotata*, 5. 6., im Mombacher Wald.
 638. *Centaureata*, 5. 6. 7., Wbd., hinter dem Geisberg und an andern Orten in Gebüsch.
 639. *Succenturiata*, 5. 6., Wbd. Ich fand diesen Spanner in meinem Garten an einer Wand unter einem Birnbaum.
 640. *Denotata*, 5. 6., Wbd., in Gebüsch am Waldsaum bei der Fasanerie und an andern Orten.

641. *Nanata*, 5. 6., Wbd., im oberen Nero- und Dambachthal am Waldsaum in Gebüsch.
642. *Strobilata*, 5. 6., Wbd., fliegt auf Heiden und trocken Graspflügen im Walde.

Genus 106. *Cidaria*.

643. *Quadrifasciata*, 7. 8., Wbd., in Hecken am Waldsaume.
644. *Ferrugaria*, 4. 7. 8., Wbd., allenthalben in Gebüsch, auch an Bretterwänden.
645. *Ligustraria*, 6., in Wbd., in Hecken auf dem Neroberg.
646. *Ocellata*, 5., Wbd., desgleichen und an anderen Orten in Gebüsch.
647. *Olivaria*, 6., Wbd., im Nerothal an Gesträuchen gefunden.
648. *Miaria*, 6. 7., Wbd., in Eichebüsch im Nerothal gefunden.
649. *Populata*, 7. 8., Wbd., bei Biebrich in Hecken.
650. *Chenopodiata*, 7. 8., Wbd., daselbst, in der Nähe des *Chenopodium*.
651. *Achatinata*, 9. 10., Wbd., in den Krautäckern des Salz- bachthals, auch bei der Fasanerie.
652. *Marmorata*, 7., Wbd., im Wald nach der Platte zu gefunden.
653. *Moeniaria*, 8. 9., Wbd., auf der Heidenblüthe des Abends zu fangen. Hinter der Walkmühle.
654. *Fulvata*, 6. 7., Wbd., allenthalben in Rosenbüsch.
655. *Pyrallata*, 6. 7., Wbd., im Nerothal.
656. *Derivata*, 4. 5., Wbd., oft an Bretterwänden, auch an Baumstämmen in den Curhausanlagen. Am Geländer in der Wilhelmstraße.
657. *Berberata*, 5., Wbd., in meinem Garten und in dem Schulzischen Garten zu Sonnenberg an den Stämmen der Zwetschbäume.
658. *Rubidata*, 5. 7., Wbd., an Hecken im Nerothal.
659. *Russata*, 5. 7., Wbd., im Thal nach der Walkmühle öfter gefunden an Baumstämmen.

660. *Picata*, 7. 8. Dillenburg., ich fand diesen Spanner bei Dillenburg in Gebüſchen, anfangs August.
661. *Prunata*, 7. 9., Wbd., an Gartengeländern, auch aus Büſchen aufgefcheucht, im Nerothal. 1c.
662. *Silaceata*, 7., Wbd., im Nerothal am Bach bei der oberen Mühle an Stämmen.
663. *Reticulata*, 7. Wbd., ich fand dieſe Seltenheit am Fuße des Nerobergs bei der Brücke im Gebüſch an dem Bach; Herr Groß fand ſie eben daſelbſt.
664. *Ruptata*, 5. 6., Wbd., bei der Walfmühle öfter an Baumſtämmen und in Gebüſchen.
665. *Montanaria*, 5. 7. 8., Wbd., in den Waldgebüſchen des Adamsthals.
666. *Hastata*, 5., Wbd., im Wald nach der Platte in niederen Gebüſchen.
667. *Luctuata*, 6., im unteren Rheingau. Von Herrn Groß gefunden.
668. *Tristata*, 6. 7., Wbd., bei der Faſanerie nicht ſelten.
669. *Alchemillata*, 7., Wbd., im Dambachthal in allen Hecken.
670. *Galiata*, 7., Wbd., in Hecken im Dambachthal.
671. *Rivata*, 7., Wbd., daſelbſt.

Genus 107. *Zerene*.

672. *Fluctuaria*, 5. 6. 8., Wbd., allenthalben häufig an Gartengeländern, Baumſtämmen 1c.
673. *Rubiginata*, 7., Wbd., in den Curhauſanlagen am Bach nach der Dietenmühle fliegt er Abends häufig.
674. *Sinuata*, 5. 6., Wbd., im Nerothal bei der Lohmühle.
675. *Adustata*, 5., Wbd., daſelbſt in Eichengebüſchen.
676. *Albicillata*, 4. 5. 6., Wbd., im Thal nach der Faſanerie hin und im Adamsthale.
677. *Marginata*, 5. 6., Wbd., allenthalben in Waldgebüſchen.
678. *Maculata*, 5., Wbd., beim Chausſeehaus und im Mombacher Wald.

679. *Grossularia*, 7., Wbd., in Gärten nicht selten.
 680. *Temerata*, 5. 7., Wbd., auf dem Neroberg und an anderen Orten in Gebüsch.

Genus 108. Minoa.

Fam. A.

681. *Euphorbiata*, 5. 9., Wbd., in allen unseren Niederwäldungen auch in Hecken und im Grase.
 682. *Chaerophyllata*, 7., Wbd., in den feuchten Waldwiesen hinter der Fasanerie.

Fam. B. (Nichts.)

Genus 109. Idaea.

Fam. A.

683. *Dealbata*, 6. 7., auf grasigen Hügeln im Nombacher Wald.

Fam. B.

684. *Vibicaria*, 4. 7., Wbd., auf grasigen Waldplätzen auf dem Neroberg. Im Nombacher Wald häufiger.
 685. *Aversata*, 7., Wbd., allenthalben in Gebüsch und Hecken.
 686. *Immutata*, 7., Wbd., bezgleichen.
 687. *Remutata*, 7., Wbd., Ich finde diesen Spanner öfter im Walde hinter dem Geisberg.

Fam. C.

688. *Pusillaria*, Weilburg.
 689. *Ornata*, 5. 6. 8. 7., Wbd., allenthalben auf grasigen Waldblößen.
 690. *Decorata*, 5., Wbd., im Nombacher Wald, wo er im Sande aufgescheucht wird.
 691. *Scutulata*, 7. 8. 9., Wbd., öfter in meinem Garten an Geländern.

VI. Zünsler. Pyralides.

Genus 110. *Hermina*.

692. *Emortualis*, 5., Wbb., im Nerothal hinter dem Fichtenwald am Waldsaum.
 693. *Derivalis*, 6., Wbb., daselbst und an andern Orten.
 694. *Grisealis*, 6., Wbb., desgleichen allenthalben an Waldsäumen.
 695. *Tentaculalis*, 6., Wbb., desgleichen auch in Gärten und an Hecken.
 696. *Barbalis*, 5., Wbb., an Waldsäumen allenthalben.

Genus 111. *Hypena*.

697. *Proboscidalis*, 8., Wbb., wird allenthalben aus Hecken aufgeschreckt.
 698. *Rostralis*, 8, 9., man findet ihn in Gartenhäusern auch in Hecken. Er überwintert.
 699. *Salicalis*, 5. 6., Wbb., Oberhalb der Walkmühle im Niederwald, wo er im Grase aufgeschreckt wird.

Genus 112. *Pyralis*.

Fam. A.

700. *Pinguinalis*, 7. 8., Wbb., in Gebäuden.
 701. *Cuprealis*, 7., Wbb., desgleichen. Ich fand ihn in meinem Hause in einer dunklen Ecke.

Fam. B.

702. *Calvarialis*, 6., Wbb., auf dem Neroberg an starken Siechbäumen. Auch fand ich ihn an der Gartenthür des Herrn Geh. Regierungsraths Busch in der Wilhelmstraße.
 703. *Angustalis*, 7., Wbb., auf Waldwiesen, allenthalben.
 704. *Punctalis*, 7., Wbb., auf dem Neroberg selten.
 705. *Lucidalis*, (Hüb. Taf. 25. Nr. 61.), Wbb., daselbst einmal gefunden.

706. *Taennalis*, (Hüb.), 7., Wbb., in dem Wald hinter dem Geisberg fand ich eine wahrscheinlich neue Species im Juli 1846. Ich führe sie hier unter dem Namen *Taennalis* an, weil sie der Hübnerischen Figur 23 Nr. 151 ähnlich ist, dieser auch vielleicht derselbe Schmetterling zum Muster gedient hat. Inzwischen sind die auf dem Vorderflügeln befindlichen, mit Weiß begränzten Querbinden etwas anders geformt.

Genus 113. *Scopula*.

Fam. A.

707. *Dentalis*, 6. 7. 8. im Mombacher Wald.

Fam. B.

708. *Prunalis*, 7., Wbb., in Schlehenhecken nicht selten.
709. *Sticticalis*, 5., bei Viebrich. Im Mombacher Wald häufiger. Die Raupe auf *Chenopodium*.

Fam. C.

710. *Margaritalis*, 6. 7., Wbb. in Gärten.
711. *Stramentalis*, 7., Wbb., in Gärten und an Hecken.
712. *Fruentalis*. 6., Wbb., auf Fruchtbäumen.

Genus 114. *Botys*.

Fam. A.

713. *Sambucalis*, 8., Wbb., in Gebüsch an dem Bache nach der Walfmühle, auch in Gärten.
714. *Lancealis*, 6. 7., Wbb., am Bach nach der Walfmühle in Erlengebüsch.
715. *Fuscalis*, 6., Wbb., daselbst.
716. *Flavalis*, 7., Wbb., auf trocknen Bergwiesen. Im Mombacherwald.
717. *Hyalinalis*, 7., Wbb., in den Waldwiesen nach der Platte.
718. *Verticalis*, 7. 8., Wbb., in allen Hecken bei Brennesseln.
719. *Cinctalis*, 6., Wbb., auf unseren Bergwiesen.
720. *Pandalis*, 7., Wbb., daselbst.
721. *Urticalis*, 7., Wbb., in Hecken allenthalben.
722. *Crocealis*, 7. Wbb., auf Bergwiesen.

Fam. B.

723. *Hybridalis*, 7. 8., Wbb., auf schattigen Waldplätzen.
 724. *Paealis*, 7. 8., Wbb., auf Waldwiesen. Im Mombacher Wald nicht selten.
 725. *Sulphuratis*, 7., Wbb. Ich fing ihn öfter in Gärten.
 726. *Forficalis*, 4. 9., Wbb., in Gärten. Abends auf Blumen. Auch auf der Heidenblüthe.
 727. *Sericealis*, 7., Wbb., in allen Wiesen.
 728. *Institalis*. (Hüb.), 7., im Mombacher Wald. Die Raupe und die Puppe in den zusammengesponnenen stacheligen Blättern der Kragdistel (*Cirsium*).

Genus 115. Nymphula.

729. *Literalis*, 5. 7. 8., Wbb., auf trocknen Wiesen.
 730. *Lemmalis*, 5. 7., Wbb., allenthalben an Sümpfen, desgleichen am Mühlbach und am stehenden Wasser.
 731. *Stratiotalis*, 6., Wbb., am Mühlbach bei Viebrich.
 732. *Nymphaealis*, 5. 7., Wbb., an stehendem Wasser im Schilf.

Genus 116. Asopia.

Fam. A.

733. *Farinalis*, 5. 9., Wbb., oft an Wänden in den Häusern.
 734. *Fimbrialis*, 6. 7., Wbb., Abends in Gärten auf Blumen.

Fam. B.

735. *Flammealis*, 7., Wbb., in Niederwald-Gebüsch.
 736. *Nemoralis* 5., Wbb., am Waldfaum im Nerothal in Gebüsch.

Genus 117. Choreutes

737. *Incisalis*, 8. 9., Wbb., an Hecken; im Sonnenschein auf Blumen.
 738. *Parialis*, 9. 10., Wbb., auf den Blüthen der Schaafgarbe, und andern Blumen, im Sonnenschein.
 739. *Alternalis*, 7., Wbb., wurde öfter aus Hecken geklopft.

Genus 118. Pyrausta.

740. *Sanguinalis*, 6. 7., Wbb., man findet sie oft an Blüten des Thymian. Im Nombacher Wald häufig.
 741. *Purpuralis*, 5. 7., Wbb., öfter auf trocknen Wiesen.
 742. *Punicealis*, 5. 7., Wbb., an Hecken im Dambachthal.
 743. *Cespitalis*, 5. 8., Wbb., auf Heideplätzen.

Genus 119. Hereyna.

Fam. A. (Nichts.)

Fam. B.

744. *Strigulalis*, 5. 8., Wbb., an den Stämmen der Buchenbäume bei Tag sitzend.
 745. *Palliotalis*, 5., Wbb., an Obstbäumen öfter gefunden.

Genus 120. Ennychia.

Fam. A.

746. *Cingulalis*, 5. 7., Wbb., auf trocknen Waldwiesen, bei Nombach öfter.
 747. *Anguinalis*, 5. 7., Wbb., auf trocknen Waldgrasplätzen.

Fam. B.

748. *Pollinalis*, 5., Wbb., auf Heideplätzen.
 749. *Octomaculalis*, 7., Wbb., in unseren Waldwiesen.
 750. *Atralis*, 6. 7., Wbb. Ich fand ihn auf einem Kleefeld bei Diebrich.

VII. Wickler. Tortrices.**Genus 121. Halias.**

751. *Prasinana*, 4. 5., Wbb., in allen unseren Buchenwaldungen. (Die Raupe im Herbst auf den jüngeren Buchen hinter der Walkmühle und dem Chauffeehaus. v. Gr.)
 752. *Quercana*, 6., Wbb., in allen unseren Waldungen auf Eichen. (Die Raupe im Frühjahr auf Eichen bei der Walkmühle. v. Gr.)

753. *Clorana*, 4. 7., Wbb., an den mit Weiden beplanten Ufern der Bäche.

Genus 122. Heterogenea.

754. *Testudinana*, 5. 6., Wbb., allenthalben in unseren Waldungen. (Die Raupe im Herbst an alten Eichen, oft mit den Blättern herabfallend. v. Gr.)
755. *Asellana*, 6. 7., Wbb., in Niederwaldgebüsch auf dem Neroberg.

Genus 123. Penthina.

Fam. A.

756. *Revayana*, 7., Wbb., in Wollweidebüsch.
757. *Rugosana*, 7., Wbb., in Hecken und in den Gehenhausanlagen.

Fam. B.

758. *Salicana*, 6. 7., Wbb., am Bache nach der Dietenmühle nicht selten.
759. *Servilana*, (nach Boisduval), 6., Wbb., nur einmal bei der Fasanerie gefunden.
760. *Caprana*, 5. 6., Wbb., in Wollweidegebüsch bei der Walfmühle.
761. *Pruniana*, 6., Wbb., allenthalben an Zwetschenbäumen und Schlehenhecken.
762. *Variegana*, 6. 7., Wbb., in allen Obstgärten
763. *Ochroleucana*, 7., Wbb., in Schlehenhecken.
764. *Cynosbana*, 6., Wbb., in Rosengebüsch in Gärten.
765. *Roborana*, 6. 7., Wbb., desgleichen.
766. *Minorana*, nach Fischer *Dealbana*, 6., Wbb., in Haselhecken.
767. *Amoenana*, 6. 7., Wbb., in Hecken.

Genus 124. Tortrix.

Fam. A.

768. *Piceana*, 7., Wbb., in Fichtenwaldungen.

769. *Americana*, 6. 7., Wbb., in unsern Niederwäldungen. Das Männchen fliegt oft bei Tag.
770. *Xylosteana*, 7., Wbb., in unsern Niederwäldungen.
771. *Crataegana*, 7. 8., Wbb. Ich fand ihn oft in den Gebüschern am Bache nach der Walkmühle.
772. *Sorbana*, 6., Wbb., auf dem Neroberg im Niederwald.
773. *Heparana*, 7., Wbb., in Wollweidegebüschern.
774. *Laevigana*, 7., Wbb., in Gebüschern am Waldsäume und an Bächen, auch an Obstbäumen.
775. *Corylana*, 7., Wbb., desgleichen.
776. *Ribeana*, 6. 7., Wbb., in Gebüschern am Waldsäume und an Bächen, auch an Obstbäumen.
777. *Cerasana*, 6. 7., Wbb., in Steinobstgärten und Schlehenhecken.
778. *Rosetana*, (Hüb.), 6., Wbb., nur einmal an einer Hecke gefunden.
779. *Pilleriana*, (Hüb.), 6., Wbb., desgleichen.
780. *Gerningana*, 5. 6., Wbb., auf trocknen Waldblößen und Wiesen.

Fam. B.

781. *Cinctana*, 7., im Mombacher Wald in trockenem Gras.
782. *Horridana*, (Hüb.), 7., daselbst.
783. *Spectrana*, 7. 8., Wbb., in Buchen- und Eichengebüschern.
784. *Strigana*, 7. 8., Wbb., desgleichen.
785. *Grotiana*, 6. 7., Wbb., am Waldsäume in niedern Gebüschern.
786. *Diversana*, 5., Wbb., auf trocknen Grasplätzen.
787. *Hamana*, 6. 7., Wbb., auf Fruchtfeldern.
788. *Zoegana*, 6. 7., Wbb., auf trocknen Rasenplätzen.

Fam. C.

789. *Ministrana*, 5. 7., Wbb., in allen Laubwäldungen.
790. *Hartmanniana*, 7. 8., Wbb., in Gebüschern am Waldsäume.
791. *Viridana*, 5. 6., Wbb., an allen Eichenbäumen häufig.

Fam. D.

792. *Lecheana*, 5., Wbb., an Aepfelbäumen hinter dem Geisberg, oft häufig.

793. *Sylvana*, 7., Wbb., auf Heideplätzen.
 794. *Albersana*, (Hüb.), 6. 7., Wbb., am Waldfaum in Hecken.
 795. *Tesserana*, 5. 7., Wbb., auf trockenen Grasplätzen.
 796. *Decimana*, 7., Wbb., in der Dambachwiese.
 797. *Baumanniana*, 5—7., Wbb., in Gebüsch im Adamsthäl.
 798. *Plumbana*, 6. 7., Wbb., in Eichenwaldungen.
 799. *Bergmanniana*, 6. 7., Wbb., in allen Gärten an Rosen.
 800. *Holmiana*, 7. 8., Wbb., am Waldfaum und in niedern Waldungen.
 801. *Hoffmannseggiana*, 7., Wbb., in dergleichen Gebüsch.
 802. *Bifasciana*, (Hüb.), 6., Wbb., am Waldfaum in Hecken.
 803. *Rubigana*, 7., Wbb. Ich fand ihn einmal auf einem trocknen Grasplatze beim Adamsthäl.
 804. *Aeneana*, (Hüb.), 5., Wbb. Hr. Blum fand diesen schönen Wickler in meiner Gegenwart auf einer mit Heide bewachsenen Waldblöße auf der rechten Seite des Dambachthals.

Genus 125. *Coccyx*.

805. *Zebrana*, 6., im Nombacher Wald.
 806. *Dipoltana*, 7., Wbb., an trockenen Grasplätzen in der Nähe von Fichtenwaldungen.
 807. *Buoliana*, 7., Wbb., in Kiefernwaldungen, oft schädlich.
 808. *Comitana*, 5. 6., Wbb., an den Fichtenbäumen in den Curhausanlagen.
 809. *Turionana*, 7. 8., in Kiefernwaldungen, schädlich.
 810. *Resinana*, 5., Wbb., in Fichtenwaldungen. Ich fand ihn an den Fichtenbäumen in den Curhausanlagen.

Genus 126. *Sericoris*.

811. *Zinckenana*, 8. 9., Wbb., auf Heideplätzen bei der Faserie und im Nombacher Wald.
 812. *Metallicana*, 8., Wbb., am Waldfaum an den Wiesen bei der Platte.
 813. *Urticana*, 6. 7., Wbb., in Hecken allenthalben.

814. *Conchana*, 6., Wbd., auf trocknen Grasplätzen, häufig.
 815. *Cespitana*, 6., Wbd., desgleichen.
 816. *Nubilana*, 5., Wbd., auf Waldwiesen.
 817. *Venustana*, (Geyer), 6. 7., Wbd., am Waldfaum in
 Hecken im Adamsöthal.

Genus 127. *Aspis*.

818. *Solandriana*, 7., Wbd., in Himbeer- und Brombeer-
 sträuchern.

Genus 128. *Carpocapsa*.

819. *Pomonana*, 7. 8., Wbd., die Raupe in Äpfeln. Man
 findet den Schmetterling oft in Gebäuden.
 820. *Splendana*, 7., Wbd., die Raupe in den Eichen.
 821. *Cladana*, (Heyden), 7., Wbd., die Raupe in den Buch-
 efern.
 822. *Amplana*, (Hüb.), 7., Wbd., die Raupe in den Samen-
 kapseln der Tannen.
 823. *Woeberiana*, 7., Wbd., die Raupe lebt in der Rinde der
 Pflaumbäume, Kirschen etc.
 824. *Arcuana*, 5. 6., Wbd., in Haselgebüschern, wo die Raupe
 in der Rinde der Stämme lebt.
 825. *Arbulana*, (Hüb.), 7., Wbd., an Hecken gefangen. Die
 Raupe lebt wahrscheinlich ebenfalls in Baumstämmen.

Genus 129. *Sciaphila*.

826. *Quadrana*, 6. 7., Wbd., auf Grasplätzen auf dem Neroberg.
 827. *Wahlbomiana*, 7. 8., Wbd., an Obstbäumen.
 828. *Striana*, 8., Wbd., auf Grasplätzen.
 829. *Musculana*, 5., Wbd., in Wollweidebüschern.
 830. *Hybridana*, (Hüb.), 5., Wbd., an den Rothtannen in
 den Curthausanlagen mehrfach gefunden.

Genus 130. *Paedisca*.

831. *Dormiana*, 6., Wbd., am Waldfaume hinter dem Adams-
 öthale.

832. *Frutetana*, 5. 6., Wbd., auf trocknen Grasplätzen.
833. *Corticana*, 7., Wbd., an Hecken und Baumstämmen.
834. *Hepaticana*, 6. 7., Wbd., fliegt gegen Abend an niederen Waldhecken im Adamssthal.
835. *Profundana*, 7., Wbd., an Eichen, wo er oft an den Stämmen sitzt.
836. *Scutulana*, 6. 7., Wbd., an Hecken nicht selten.
837. *Demariana*, (Fischer v. R. St.), 6. 7., Wbd., desgleichen.
838. *Dissimilana*, 7., Wbd., an Hecken und auf Heideplätzen.
839. *Motacillana*, (Fischer), 5., Wbd., die Raupe in Eichgalläpfeln auf dem Neroberg.
840. *Vulpinana*, (Hüb.), 7., Wbd., desgleichen.
841. *Archirana*, (Hüb.), 5., Wbd., desgleichen.
842. *Nubilana*, 7., Wbd., desgleichen.
843. *Brunnichiana*, 5., Wbd., in Schlichenhecken.
844. *Gallicana*, (Heyden), 5., Wbd., die Raupe und Puppe in Eichäpfeln an Eichenauschlägen.
845. *Parmatana*, 7., Wbd., in Haselhecken.
846. *Immundana*, (Freyer), 7., Wbd., am Waldfaum in Hecken.
847. *Ophthalmicana*, 7. 8., Wbd., in Gebüsch nach der Dietenmühle.
848. *Foenana*, 5. 6., Wbd. Ich erhielt den Schmetterling aus einer auf Eichen gefundenen Raupe.

Genus 131. *Grapholitha*.

Fam. A.

849. *Clausthaliana*, 7., Wbd., in Gärten, namentlich auf Erbsenfeldern.
850. *Metzneriana*, (Fischer), 7., im Mombacher Wald.
851. *Hypericana*, 5. 6., Wbd., in Hecken.
852. *Absynthiana*, 6., Wbd., auf einem Heideplatz einmal gefunden.
853. *Insidana*, (Hüb.), 7., Wbd., auf Heideplätzen.
854. *Antiguana*, (Hüb.), Wbd., am Bache nach der Walkmühle.

855. *Succedana*, 6., Wbd., auf grasigen Waldblößen.
 856. *Compidana*, 5. 6., Wbd., in Gesträuchen beim Chauffeehaus.
 857. *Freyeriana*, (Fisch. v. R. & St.), 8., Wbd. Ich fand ihn einmal auf dem Neroberg.
 858. *Mitterbachiana*, 5., an Bächen in Erlengebüschen.
 859. *Siliceana*, 6., Wbd., in Birkenwäldungen.
 860. *Minutana*, 5. 6., Wbd., an Obstbäumen bei der Walkmühle häufig.
 861. *Augustana*, 6., Wbd., in Wollweidebüschen hinter der Fasanerie.
 862. *Aspidana*, 5. 6., Wbd., auf Heideplätzen resp. Waldblößen.
 863. *Dilitana*, (Fischer v. R. & St.), 6., Wbd., desgleichen.
 864. *Zagana*, 5. 6., Wbd., allenthalben auf trockenen Grasplätzen
 865. *Germana*, (Hüb.), 5., Wbd., in hohem trockenem Gras.
 866. *Aurana*, (Hüb.), 5., Wbd., in Wäldungen und an Obstbäumen einzeln gefunden.
 867. *Strobilana*, (Heyd.), bei Frankfurt.

Fam. B.

868. *Argyrana*, 6., Wbd., auf Wiesen.
 869. *Rotundana*, (Fisch.), 5., Wbd., fliegt oft im Kreise herum, auf Wiesen.
 870. *Gundiana*, (Hüb.), 5., Wbd., auf Wiesen.
 871. *Loderana*, 5., Wbd., das Männchen fliegt bei Tag in jungen Wäldungen.
 872. *Dorsana*, 5. 6., auf Waldblößen, selten.
 873. *Petiverana*, 5., Wbd., auf Rasenplätzen und an Hecken.
 874. *Alpinana*, 5. 6., Wbd., desgleichen.
 875. *Jungiana*, 5. 6., Wbd., an Hecken. (Walbsaum.)

Genus 132. Phoxopterus.

876. *Lanceolana*, 5. 6., Wbd., auf sumpfigen Wiesen.
 877. *Siculana*, 5., Wbd., an Hecken, wo der Faulbaum steht.

878. *Ramana*, 5., Wbd., in Waldungen an Hecken, wo die Zit-
terpappel steht.
879. *Cuspidana*, 5., Wbd. am Waldfaum in Hecken.
880. *Uncana*, 5. 6., Wbd., auf Heideplätzen.
881. *Unguicana*, 5. 6., Wbd., auf Waldblößen und in Heiden.
882. *Penkleriana*, 5., Wbd., in Eichbüschen allenthalben.
883. *Crenana*, 4. 5., Wbd., hinier der Walkmühle im Nerothal
in Schlehenhecken.
884. *Badiana*, 5. 6., Wbd., in Buschwaldungen.
885. *Derasana*, 6., Wbd., in Buschwaldungen.
886. *Myrtillana*, 5. 6., auf Heideplätzen.

Genus 133. *Teras*.

Fam. A.

887. *Caudana*, 5. 8., Wbd., in Laubwaldbüschen, auch in Obst-
gärten.

Fam. B.

888. *Effractana*, 8., Wbd., in Obstgärten, seltener als die
vorige Art.
889. *Contaminana*, 7. 8., Wbd., an Birnbäumen.
890. *Cristana*, 4., Wbd., in Buschwaldungen, auf dem Nero-
berg einmal gefunden.
891. *Scabrana*, 5. 7. 8., Wbd., in Birken und Haselbüschen.
892. *Querciana*, (nach Mann), 6., Wbd., in jungen Eichwal-
dungen im Grafe sitzend.
893. *Favillaceana*, 8. 9., Wbd., in Buchenwaldungen.
894. *Ferrugana*, v. 8. bis in das nächste Frühjahr, Wbd., in
Buschwaldungen, häufig in mancherlei Abänderungen.
895. *Lochiana*, 5., Wbd., desgleichen.
896. *Abildgardana*, 8. 9., Wbd., in Hecken bei Obstbäumen.
897. *Treuerianu*, 4. 5., Wbd., beim Chauffeehaus, an Baum-
stämmen.
898. *Asperana*, 5., Wbd., in Eichenwaldungen.
899. *Literana*, 4. 5. u. 7. 8., Wbd., in lichten Waldungen an
Stämmen.

900. *Rugosana*, (Hüb.), 5. 6., Wbd., in Hecken und an Bretterwänden.

Genus 131. Cochylys.

901. *Citrana*, 5. 7. 8., Wbd., an grasigen Feldwegen, auch in jungen Gehägen, wo er im Grase aufgeschreckt wird.
902. *Smeathmanniana*, 7., Wbd., desgleichen.
903. *Jucundana*, 7. 8., Wbd., auf trocknen Waldwiesen.
904. *Roserana*, 5. 6. 7. 8., Wbd., in Weinbergen sehr schädlich. Lebt in der Traubenblüthe und in unreifen Trauben, auch in den Saamencapseln der Rainweide, in Nägeln und in anderen Früchten. Er wird auch Heu- oder Sauerwurm genannt.
905. *Rubellana*, 5. 6., Wbd., auf Blüthen in Wiesen und in Waldculturen.
906. *Dubitana*, 5., Wbd., auf Waldwiesen und in anstoßenden Hecken.
907. *Angutana*, 8., Wbd., auf Waldblößen.
908. *Triquatana*, (Hüb.), 6., Wbd., desgleichen.
909. *Manniana*, 5. 6., Wbd., auf sumpfigen Wiesen bei der Fasenerie, fliegt gegen Abend.
910. *Reliquana*, 7., Wbd., in Weinbergen. Die Raupe überspinnt die Traubenblüthe.
911. *Pumilana*, 6. 7., Wbd., in trockenem Grase, auf Heideplätzen.

VIII. Motten, Schaben. Tinea.

Genus 135. Scardia.

Fam. A.

912. *Anthraciella*, 5., Wbd., in grasigen Buschwaldungen.
913. *Mediella*, 7., Wbd., die Raupe lebt in Schwämmen. Gegen Abend fliegen die männlichen Schmetterlinge in Niederwaldungen.

Fam. B.

914. *Parasitella*, 7., Wbd., wie die Vorhergehende doch seltener.
 915. *Betulinella*, 7., Wbd., fliegt oft in Zimmern, wo man sie an den Fenstern findet.

Genus 136. Tinea.

316. *Granella*, der Kornwurm, 5, Wbd. In Mühlen und auf Fruchtspeichern.
 917. *Pellionella*, 5—9., Wbd., in Wohnungen. Die Raupe zernagt Kleider, Pelze und andere Gegenstände.
 918. *Sarciella*, 5—9., Wbd., desgleichen.
 919. *Crinella*, 5—9., Wbd., desgleichen.
 920. *Tapexella* 5. 6., Wbd., desgleichen.
 921. *Rusticella*, 6., Wbd., in Gärten findet man sie oft an Wänden.
 922. *Lapella*, (Hüb.), 6. Wbd., an Hecken gefunden.

Genus 137. Lammatophila.

Fam. A.

923. *Fagella*, 4. 5., Wbd., in Waldungen und an anderen Orten oft an Baumstämmen zu finden.
 924. *Athomella*, 4., Wbd., am Wege bei dem Pulverhäuschen. An Stämmen sitzend.
 925. *Phryganella*, 4., Wbd., in Buschwaldungen im Laube.
 926. *Getatella*, 4., Wbd., in den Curhausanlagen an Stämmen öfter gefunden.

Fam. B.

927. *Steinkellnerella*, 4, Wbd., im Nerothal an Obstbaumstämmen gefunden.
 928. *Avellanella*, 4., Wbd., in Buchenwaldungen an Stämmen.
 929. *Alternella*, 4., Wbd., in Buschwaldungen, wo er leicht aus dürren Blättern aufgescheucht wird.
 930. *Hyemella*, 9. 10., Wbd., in Waldungen im Laube.
 931. *Alienella*, 4., Wbd., in Buschwaldungen.

Genus 138. Galleria.

932. *Colonella*, 5. 6. 7., Wbd., die Raupe lebt in den Nestern der Steinhummel. Den Schmetterling findet man oft an Geländern.
933. *Cerella*, 5. 6. 7. 8., Wbd., die Raupe in den Zellen der Bienen, in deren Nähe man den Schmetterling findet.

Genus 139. Scirpophaga.

(Nichts.)

Genus 140. Chilo.

Fam. A. a.

934. *Forficellus*, 7., Wbd., an Teichen, wo die Raupe im Schilf lebt.

Fam. A. b. (Nichts.)

Fam. B.

935. *Alpinellus*, 7., im Nombacher Wald, im trockenen Gras.
936. *Pascuellus*, 6. 7., Wbd., allenthalben auf trockenen Wiesen und Waldblößen.
937. *Hortuellus*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
938. *Pratellus*, 5. 6., Wbd., desgleichen.
939. *Cerucellus*, 7., Wbd., im Grase an trockenen Stellen.

Fam. C.

940. *Rorellus*, 6. 7., Wbd., auf trockenen Grasplätzen.
941. *Chrysonychellus*, 5. 6., Wbd., desgleichen.
942. *Culnellus*, 7. 8., Wbd., auf trockenen Wiesen u.
943. *Pinetellus*, 7. 8., Wbd., in Waldungen in Gebüsch und an Bäumen.
944. *Conchellus*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
945. *Mytilellus*, 6., Wbd., wird ebenfalls in Waldgebüsch oder am Saume der Waldungen aufgesucht. Selten.
946. *Margaritellus*, 7., Wbd., in Hainbuchenwaldungen. Bei Schlangenbad häufig.
947. *Falsellus*, 7. 8., Wbd., an Waldsäumen, im Adamsthal.

948. *Fascelinellus*, 7. 8., Wbd., auf trockenen Walbwiesen im Mombacher Wald nicht selten.
949. *Trapeacellus*, (Zeller), 7., Wbd., auf trockenen Wiesen. Selten.
950. *Aquilellus*, 7—9., Wbd., auf allen Wiesen.
951. *Selasellus*, 7. 8., Wbd., auf Wiesen.
952. *Inquinatellus*, 7. 8., Wbd., auf trockenen Walbwiesen.
953. *Contaminellus*, 7., Wbd., desgleichen.
954. *Perlellus*, 7. 8., Wbd., auf Wiesen und Stoppeläckern.
- Fam. D.
955. *Mercurellus*, 7. 8., Wbd., bei moosreichem steinigem Boden an Hecken.
956. *Ambiguellus*, 6. 7., Wbd., an Gartenhecken zc. Nicht selten im Sonnenberger Garten.
957. *Dubitellus*, 6. 7., Wbd., desgleichen.

Genus 141. *Phycis*.

Fam. A.

958. *Pudorella*, 8, im Mombacher Wald. Selten.
959. *Ahnella*, 8., Wbd., auf Wiesen im Walde.
960. *Lotella*, 7., Wbd., auf trockenen Grasplätzen. Selten.

Fam. B.

961. *Janthinella*, 8., Wbd., auf feuchten Wiesen und in grasigen Buschwaldungen.
962. *Spadicella*, 8., Wbd., desgleichen.
963. *Carnella*, 7. 8., Wbd., auf Wiesen und Kleeäckern nicht selten.

Fam. C.

964. *Roborella*, 7., Wbd., in jungen Waldungen und an Obstbäumen, wo die Raupe den Blüthen schädlich ist.
965. *Dilutella*, 7. 8., Wbd., auf trockenen grasigen Stellen, an Wegen.
966. *Tumidella*, (Tr.) (nach Fisch. v. R.: *St. Rubrotibiella*), 8., Wbd., in Waldgebüsch.

967. *Palumbella*, 7. 8., Wbd., in Waldungen auf Heideplätzen.
 968. *Holostella*, (nach Hüb. *Obtusella*) 6. 7., Wbd., in Birkenwaldungen. Ich fand sie auch in Gärten.
 969. *Abietella*, 6., Wbd., in Tannenwaldungen, wo die Raupe in den Saamentapseln lebt.
 970. *Compositella*, 4. 5., im Nombacher Walde fand ich sie im trockenen Sande.
 971. *Binaevella*, 6., Wbd., in dem Grafe auf trockenen Bergwiesen.
 972. *Elutella*, 6., Wbd., an Wänden in Gebäuden. Die Raupe findet man in Kehrlicht und in altem Holze.
 973. *Elongella*, 7., Wbd., auf freien trockenen Sandplätzen bei Mosbach.
 974. *Achatinella*, 6., Wbd. Diese Schabe fand ich in einem Exemplar im Grafe in meinem Garten.

Genus 142. *Myclophila*.

(Nichtz.)

Genus 143. *Yponomeuta*.

Fam. A.

975. *Echiella*, 5, Wbd., an Obstbaumstämmen Die Raupe lebt in den Blüten der Ochsenzunge.
 976. *Vittella*, (Hüb.), Wbd., am Walbsaume in Hecken hinter dem Adamsthäl.

Fam. B.

977. *Plumbella*, 7., Wbd., am Faulbaum lebt die Raupe gesellig überall häufig.
 978. *Eronymella*, 8., Wbd., auf dem Spindelstrauche.
 979. *Padella*, 8., Wbd., auf Schlehenhecken lebt die Raupe gesellig.
 980. *Cognatella*, 5. 8., Wbd., desgleichen.
 981. *Pomariella*, (Heyd.), 7., Wbd., auf Aepfelbäumen gesellig.
 982. *Sedella*, 7., Emz. Ich fand sie an steilen Gebirgsabhängen an Hecken.

Genus 144. Hacmyllis.

Fam. A.

983. *Vaccinella*, 5. 8., Wbb., fliegt an Hecken.
 984. *Cinella*, bei Frankfurt. Durch Frn. v. Heyden erhalten.
 985. *Applanella*, (Fisch.), 6. 7., Wbb., an Hecken im Grase verborgen.
 986. *Pimpinella*, (Zeller), 8. 9., Wbb., lebt verborgen im Laub ic.
 987. *Daucella*, 8., Wbb. Ich fand sie öfter in meinem Hause an Wänden.
 988. *Hypericella*, 7., Wbb., auf Bergen im Grase verborgen.
 989. *Heraciella*, (Tr.) oder *Lateriella*, (Fisch.), 9. Wbb., fliegt oft an Wellenstößen, wo sie sich verbirgt. Auch im Laube ic.
 990. *Depunctella*, 8., Wbb., in Hecken versteckt.
 991. *Aurella*, 9., Wbb., überwintert im Gras und Laub in Hecken.
 992. *Liturella*, 7., Wbb., in Hecken.
 993. *Tessimilella*, (Fisch.), 7., Wbb., desgleichen.
 994. *Pulverella*, (nach Fisch. v. R. St.), 7., Wbb., desgleichen.
 995. *Characterella*, 7., Wbb., desgleichen.

Genus 145. Agoniopterix.

(Nichts.)

Genus 146. Hypolopha.

996. *Asperella*, 6. 7., Wbb. Ich finde diese Schabe öfter in meinem Garten in einer Johannisbeerenhecke.
 997. *Perisella*, 7., Wbb., auch diese fand ich daselbst.
 998. *Antennella*, 7., Wbb., in Buschwaldungen.

Genus 147. Rhinosia.

999. *Fasciella*, 5., Wbb., in Schlehenhecken, häufig.
 1000. *Ustutella*, 6., Wbb. Ich fand diese Schabe nur einmal im Wald hinter der Walkmühle.

1001. *Verbascella*, 6. 9., in Wiesbaden nur einzeln. Im Mombacher Wald fand ich die Raupe gefellig an der Blüthe des Wollkrauts. Auch bei Limburg auf dem Schafsberg.
1002. *Fissella*, (Hüb.), 8. 9., Wbb.
Costella, (Hüb.), 8. 9., Wbb.
Interruptella, (Hüb.), 8. 9., Wbb.
Sylvella, (Hüb.), 8. 9., Wbb. Diese vier sind nur Varietäten einer Gattung und kommen in unseren Niederwaldungen nicht selten vor. Ich fand überwinterte Stücke im März öfter hinter dem Geisberg. Treitschke bezeichnet alle mit dem Namen *Fissella*.
1003. *Tripunctella*, Wbb., 7. 8., auf grasigen Bergen.
1004. *Sordidella*, 6., Wbb. Ich fand sie im Grase bei der Fasanerie.
1005. *Inulella*, 4. 5., Wbb. Ich fand sie im Frühjahr in meinem Garten öfter unter Blättern versteckt.
1006. *Ferrugella*, 6., Wbb., fliegt in Hecken bei Wiesen, gefellig.

Genus 148. *Plutella*.

1007. *Striatella*, 5., Wbb. Ich fand sie an Hecken.
1008. *Xylostella*, 6. 7., Wbb., findet sich im Grase, auch auf Fruchtfeldern, allenthalben.
1009. *Porrectella*, (Tr.) 5. 7. 8., Wbb., in Gärten an Einfassungen.
1010. *Hesperidella*, (Hüb.)
1011. *Repandella*, (Hüb.), 6., Wbb., öfter an der Hecke am Wege nach dem Neroberg.

Genus 149. *Chauliodus*.

(Nichts.)

Genus 150. *Harpiteryx*.

1012. *Harpella*, 7., Wbb., die Raupen in den Gurkhausanlagen an *Lonicera*-Arten.
1013. *Hamella*, 7., Wbb., lebt ebenfalls auf Geisblatt. Ich fand sie in Hecken am Bache hinter der Fasanerie.

1014. *Cultrella*, 9. 10., Wbd. Ich fand sie öfter in den Weinbergen auf dem Neroberg.

Genus 151. Palpula.

1015. *Semicostella*, 5. 6., Wbd., auf trockenen Waldblößen, in Heide.
 1016. *Bicostella*, 5. 7., Wbd., desgleichen. Im Nombacher Wald häufig.
 1017. *Bitrabricella*, 8., Wbd., auf der Anhöhe zwischen dem Nerothal und dem Dambachthal.

Genus 152. Lampros

Fam. A.

1018. *Majorella*, 7. 8., Wbd., allenthalben an Waldbäumen, auch an belaubten Bächen. Die Raupe unter der Rinde mehrerer Bäume.
 1019. *Sulphurella*, 4. 9., Wbd., in Waldhecken öfter gefunden.
 1020. *Bractella*, 7., Wbd., in Eichengebüsch im Walde oberhalb des Adamsthals.
 1021. *Capitella*, Wbd., einmal am Walbsaum im Nerothal gefunden.
 1022. *Guttella*, (Hüb.), 8., Wbd., einmal in meinem Garten an einem Geländer.
 1023. *Lobella*, 6., Wbd., an Schlehenhecken.
 1024. *Tigrella*, (Hüb.), 7., Wbd., desgleichen.

Fam. B.

1025. *Faganella*, 7. 8., Wbd., in Eichenwaldungen.

Genus 153. Aechmia.

1026. *Trassonella*, 6., Wbd., fliegt öfter um Obstbäume.
 1027. *Equitella*, 5. 6., Wbd., auf nassen Wiesenstellen in der Dambach.
 1028. *Bergstraesserella*, (Fisch. v. R.=St.) *Licana*, (Hüb.), 5. 7. 8., Wbd., in Niederwaldgebüsch hinter der Lohmühle im Nerothale; dann auch bei Schlangenbad.

1029. *Perdicella*, 5., Wbd., am Waldsaum im Gebüsch.
 1030. *Humerella*, (Hüb.), 6. 7., Wbd., auf dem Neroberg an Bäumen fliegend.

Genus 154. Phygas.

1031. *Vaculella*, (Heyd.), 8., Wbd., oft in Gebäuden an Fenstern.

Genus 155. Lita.

Fam. A.

1032. *Terrella*, 6. 7., Wbd., fliegt häufig an Hecken bei Grasplätzen.
 1033. *Spodiella*, 8., Wbd., auf Waldblößen im Grase.
 1034. *Dissimilella*, 5., Wbd., desgleichen.
 1035. *Cinerella*, 5., Wbd., desgleichen.
 1036. *Subsequella*, 4. 5., Wbd., desgleichen.
 1037. *Scintillella*, (Fisch.), 5., Wbd., desgleichen.
 1038. *Velocella*, 6. 7., Wbd., in Hecken am Waldsaum.
 1039. *Lentiginosella*, 5. 6., Wbd., auf Waldblößen.
 1040. *Spartiella*, (Fisch. v. R.=St.), 5., Wbd., desgleichen.
 1041. *Petisequella*, (Hüb.), 6., Wbd., desgleichen.
 1042. *Malvella*, (Fisch. v. R.=St.), 6. 7., Wbd., in Gärten an Malven, in deren Saamenkapseln die Raupe lebt.
 1043. *Triparella*, (Meyner), 6. 7., Wbd., in Hecken am Waldsaum.
 1044. *Capreolella*, (Zeller), 6. 7., Wbd., in Hecken und Gebüsch.

Fam. B.

1045. *Populella*, 6. 7., Wbd., in Hecken.
 1046. *Pinguinella*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
 1047. *Proximella*, 5. 6., Wbd., an Hecken beim Chauffeehaud.
 1048. *Mouffetella*, 6., Wbd., in Heiden.
 1049. *Vulgella*, (Hüb.), 6., Wbd., in Hecken.
 1050. *Gerronella*, (Zeller), 7., Wbd., auf trockenen Heiden.
 1051. *Nanella*, (Hüb.), 7., Wbd., an Nespelbäumen, wo sie leicht aufgesucht wird.

1052. *Anthyllidella*, (Hüb.), 6., Wbb., an einer Hecke im Nerothal gefunden.
1053. *Scriptella*, 6.; Wbb., an Waldhecken.
1054. *Crataegella*, 7., Wbb., an Weißdorn- und Schlehenhecken nicht selten.
1055. *Heroldella*, 5., Wbb., desgleichen.
1056. *Comptella*, (Hüb.), 5., Wbb., desgleichen.
1057. *Cerasiella*, 5., Wbb., desgleichen.
1058. *Assectella*, (Zeller), 9. 10., Wbb. Ich fand die Puppe und Raupe in den Saamenkapseln der Zwiebeln, und schickte einige Exemplare an Hrn. v. Duponchel nach Paris, der sie *Vigeliella* nannte.

Fam. C.

1059. *Fulicella*, (Heyb.), 6., Wbb., am Waldsaum.
1060. *Leucatella*, 6., Wbb., am Waldsaum unterhalb des Mausoleums.
1061. *Luculella*, (Hüb.), 6., Wbb., daselbst.
1062. *Velocella*, (Fisch. v. R. St.), 6., Wbb., desgleichen.
1063. *Atrella*, (Hüb.) 6., Wbb., desgleichen.
1064. *Bicostella*, 6., Wbb., am Waldsaum im oberen Nerothal.
1065. *Cinctella*, 6., Wbb., im hohen Gras und in Heiden.
1066. *Vorticella*, 7., Wbb., auf Waldblößen.
1067. *Megerella*, 5., Wbb., am Waldsaum in der Dammbach.

Genus 156. Butalis.

1068. *Chenopodiella*, 7. 8., Wbb., in der Nähe des *Chenopodium* in Hecken und an Gräben.
1069. *Triguttella*, 6. 7., Wbb., an niederen Gebüsch bei Wiesen.

Genus 157. Adela.

Fam. A.

1070. *Esperella*, 7., Wbb., in Wiesen.
1071. *Rufifrontella*, 6., Wbb., in trockenen Grasplätzen auf Blumen.
1072. *Laminella*, (Tr.), 6., Wbb., desgleichen.

1073. *Laricella*, (Heyd.), 5., Wbd., an Hecken bei Wiesen.
 1074. *Cygnella*, 4. 5., Wbd., in Heiden.
 1075. *Culthella*, 5., Wbd., in sumpfigen Wiesen.
 1076. *Nigricomella*, (Zeller), 6., Wbd., desgleichen.
 1077. *Prodevinella*, 5., Wbd., in Waldgebüsch.
 1078. *Masculella*, 5., Wbd., desgleichen.
 1079. *Sparmannella*, (Hüb.), 5., Wbd., desgleichen.
 1080. *Variella*, 5., Wbd., desgleichen.
 1081. *Chrisitella*, 5., Wbd., in Wiesen.
 1082. *Anderschella*, 5., Wbd., in Birkenwäldungen, bei Tage an Blüthen schwärmend.
 1083. *Ammanella*, 8., Schlangenbad, auf Wiesenblumen sitzend.
 1084. *Geoffrella*, 5. 6., Wbd., am Waldsaum in Hecken.
 1085. *Cinnamomea*, (Zeller), Wbd., einmal in einem jungen Wald bei Dogheim gefunden.
 1086. *Aemulella*, 5., Wbd., desgleichen.
 1087. *Triangulella*, (Big.), 6., Schlangenbad. Ich gebe dieser neuen, gegen Abend in Gebüsch fliegend gefundenen Motte den vorstehenden Namen, weil sie in schwarzem Grunde drei weiße im Dreieck stehende Punkte hat.
 1088. *Oehlmanniella*, 6., Wbd., am Waldsaum.
 1089. *Rufimitrella*, (Hüb.), 5. 6., Wbd., desgleichen.
 1090. *Flavifrontella*, (Hüb.), 5. 6., Wbd., desgleichen.
 1091. *Pseudobombycella*, (Hüb.), 5., Wbd., desgleichen.
 1092. *Immella*, (Hüb.), 8., Wbd., fliegt auf Stoppelfeldern bei Tage.

Fam B.

1093. *Degenerella*, 5., Wbd., an Haselhecken fliegend.
 1094. *Sulzella*, 6., Wbd., an Hecken im Sonnenschein fliegend.
 1095. *Sciffermüllerella*, 6. 7., Wbd., an Stellen wo das gelbe Sternkraut steht, an deren Blüthen sie oft fliegt. Ich fand sie im Nerothal und auch im Mombacher Wald.
 1096. *Violella*, 5., Wbd., am Bache nach Sonnenberg im Sonnenschein auf Blumen.

1097. *Cyprianella*, 5., Wbd., auf Wiesenblumen.
 1098. *Scabiosella*, 8. 9., desgleichen.
 1099. *Viridella*, 5., Wbd., am Waldsaume an Bäumen im Sonnenschein fliegend.
 1100. *Swammerdammella*, 5. 7., Wbd., in Borwäldern nicht selten.
 1101. *Panzerella*, 5. 7., Wbd., desgleichen.
 1102. *Metaxella*, 5. 7., Wbd., desgleichen.

Genus 158. *Oecophara*.

Fam. A.

1103. *Pruniella*, 6. 7., Wbd., allenthalben häufig an Schlehenhecken.
 1104. *Cornella*, 6. 7., Wbd., ebenfalls an Hecken.
 1105. *Mendicella*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
 1106. *Gysselenella*, 7. 8., Wbd., im Kiefernwald hinter dem Geisberg.
 1107. *Reticulella*, (Hüb.), 7., Wbd., in niederen Waldgebüsch.
 1108. *Epilobiella*, 7. 8., Wbd., lebt an *Epilobium hirsutum*.
 1109. *Pygmaeella*, 7., Wbd., in Wollweidebüsch, wovon die Raupe lebt.
 1110. *Goedartella*, 6. 7., Wbd., in Birkenesträuchen.
 1111. *Brokeella*, 6. 7., Wbd., desgleichen.
 1112. *Loewenhoekella*, (Lin.), 5., Wbd., in Heiden auf dem Neroberg.
 1113. *Roesella*, 5. 7., Wbd., auf Spinatfeldern in Gärten.
 1114. *Schmidtella*, 5., Wbd., an Hecken.
 1115. *Lineella*, 7., Wbd., in meinem Garten gefunden. Selten.
 1116. *Metznerella*, 5. 6., Wbd., bei dem Chausseehaus in Hecken gefunden.
 1117. *Formosella*, 7., Wbd., im Nerothal am Waldsaume.
 1118. *Procerella*, (Hüb.), 8., Wbd., an Nefelbäumen. Selten.
 1119. *Merianella*, (Hüb.), 5. 6., Wbd., schwärmt bei Tage öfter um Steinobstbäume.

Fam. B.

1120. *Micella*, 7. 8., Wbb., auf Heideplätzen auf dem Neroberg.
 1121. *Asterella*, 6. 7., Wbb., in Himbeergebüschchen.
 1122. *Guttella*, 6., Wbb., nur einmal am Waldsaum in der Grube gefunden.
 1123. *Hermannella*, (Hüb.), 6. 7., Wbb., die Raupe auf Chenopodium, daher immer in der Nähe dieser Pflanze.
 1124. *Pfeifferella*, (Hüb.), 5., Wbb., an Hecken, namentlich bei dem Weinberg am Neroberg, bei Tage im Sonnenscheine fliegend.
 1125. *Schreberella*, 6., Wbb., in der Gegend von Frankfurt.
 1126. *Magnificella*, (Mann), 7., Wbb., diese schöne Schabe fand ich einmal in einem Garten.
 1127. *Centifoliella*, (Heyd.), 6., bei Frankfurt.
 1128. *Aemulella*, (Heyden), 6., Frankfurt.
 1129. *Quadrella*, (Hüb.), 5., Wbb., an Haselhecken im Sonnenscheine gefangen.
 1130. *Lucella*, (Hüb.), 5., Wbb., in jungen Buchenwaldungen.
 1131. *Convolvulifoliella*, 6., Wbb., in Gärten und lebt die Raupe in den Blättern der Winden.

Genus 159. Elachista.

1132. *Epilobiella*, 7., Wbb., an Wiesenbächen.
 1133. *Hybnerella*, 5., Wbb., am Waldsaume.
 1134. *Tenebrella*, (Hüb.), 5., Wbb., an Schlehenhecken.
 1135. *Roborifoliella*, 4. 5. 8., Wbb., allenthalben in jungen Waldungen.
 1136. *Complanella*, 5., Wbb., am Waldsaum im Nerothal nicht selten.
 1137. *Plandella*, (Fisch.), 3. 4., Wbb., fliegt im Frühjahr in jungen Waldungen.
 1138. *Bipunctella*, 5., Wbb., auf Waldblößen in Heiden u.
 1139. *Albifrontella*, 8. 9., Wbb., kommt häufig in Häuser, die im Freien stehen, und findet sich dann an den Fenstern.
 1140. *Rhamnifoliella*, 6., Wbb., am Bache in den Hecken bei der Fasanerie.

1141. *Spartiifoliella*, 5., Wbd., in Heidegebüschchen bei dem Chauffeehaus und bei Schlangenbad.
1142. *Blancardella*, 4. 5., allenthalben in jungen Gehägen.
- 1140 a. *Lautella*, (v. Heyden), 5., Wbd., an Wiesenrändern.
- 1141 b. *Vigeliella*, (v. Heyden), 5., im Taunus bei Eppstein.
Hr. v. Heyden zu Frankfurt hat diese Art aufgefunden.
- 1142 c. *Ulmifoliella*, 5., Wbd., in Gebüschchen am Waldfaume bei der Fasanerie.
1143. *Cerasifoliella*, 5. 9., Wbd., allenthalben in Eichen- und Buchengebüschchen.
1144. *Mespilella*, (Hüb.), 4. 5., Wbd., in jungen Waldungen.
1145. *Alnifoliella*, (Hüb.), 5., Wbd., in Erlengebüschchen an den Bächen.
1146. *Quercifoliella*, 4. 5., Wbd., in Eichengebüschchen im Frühjahr.
1147. *Ceruseella*, (Hüb.), 5., Wbd., daselbst.
1148. *Corylifoliella*, 5., Wbd. Sie fing ich öfter in Gebüschchen unter dem Kiefernwald auf dem Neroberg.
1149. *Festaliella*, (Hüb.), 5. 6., Wbd., an den Bächen in unseren Thälern im hohen Gras und niederen Gebüschchen.
1150. *Quadrella*, (Hüb.), 5., Wbd., am Waldfaume im Nerothal.
1151. *Luzella*, (Hüb.), 5., Wbd., in jungen Buchengebüschchen.
1152. *Padifoliella*, 6., Wbd., in Obstgärten und kommt öfter in die Zimmer an die Fenster.
1153. *Fritilella*, (Fisch.), Wbd., bei der Fasanerie am Waldfaume.

Genus 160. *Ornix*.

1154. *Upupaepennella*, 8. 9., Wbd. Ich fand diese Schabe öfter in meinem Garten. Sie kommt auch ins Zimmer und scheint daselbst einen Zufluchtsort für den Winter zu suchen.
1155. *Hilaripennella*, 5., Wbd., in Eichenbuschwaldungen, auf dem Neroberg häufig.

1156. *Rufipennella*, 6. 7., Wbd., öfter an unseren Bächen in Gebüſchen.
1157. *Signipennella*, 6. 7., Wbd., deſgleichen.
1158. *Cuculipennella*, 6., Wbd., am Waldfaume.
1159. *Ardeaepennella*, 5., Wbd., deſgleichen.
1160. *Meleagripennella*, 5., Wbd., deſgleichen.
1161. *Roscipennella*, 5., Wbd., deſgleichen.
1162. *Cumlipennella*, 5., Wbd., deſgleichen.
1163. *Hildipennella*, 5., Wbd. im Graſe auf Waldblößen.
1164. *Autumnella*, 5., Wbd., deſgleichen.
1165. *Citrinella*, (Fiſch. v. R. = St.), 6., Wbd., in Brombeer- gebüſchen im Nerothal.
1166. *Hemerobiella*, 6. 7., Wbd., im Graſe und an Hecken am Wege nach der Faſanerie.
1167. *Otidipennella*, 6. 7., Wbd., daſelbſt.
1168. *Ballotella*, (Fiſch. v. R. = St.), 6., Wbd., am graſtigen Ufer der Bäche.
1169. *Padifoliella*, 6., Wbd., in Niederwaldgebüſchen.
1170. *Ornatipennella*, 6. 7., Wbd., auf graſtigen Waldblößen.
1171. *Vibicipennella*, 6. 7., Wbd., deſgleichen.
1172. *Anseripennella*, 7., Wbd., auf Anhöhen unter Kirſchen- pflanzungen, bei der Steingrube im Nerothal.
1173. *Albifuscella*, 7., im Nombacher Wald im Graſe. Selten.
1174. *Trogillella*, 5. 6., Wbd., auf Waldblößen im Graſe.
1175. *Putripennella*, (Fiſcher), 5., Wbd., an Obſtbäumen fliegend gefunden.
1176. *Alcyonipennella*, 5. 6., Wbd., auf Wiefen im Graſe.

Genus 161. *Alucita*.

Fam. A. (Niſtſ).

Fam. B.

1177. *Ochrodactyla*, 7., Wbd., auf trockenen Graſplätzen bei Geſträuchen.
1178. *Rhododactyla*, 7., Wbd., deſgleichen. Ich fand ſie öfter in meinem Garten und auf Waldblößen bei dem Adamsthale.

Fam. C.

1179. *Trichodactyla*, (Hüb.), 6. 7., Wbd., auf Heide und grasigen Waldstellen. Nicht selten.
1180. *Phaeodactyla*, 7., Wbd., einmal auf dem Neroberg gefunden.
1181. *Mictodactyla*, 7. 8., Wbd., auf Heideplätzen.
1182. *Pterodactyla*, 7. 8. 9., Wbd., allenthalben häufig, in Gärten und an Hecken. Liebt die Blüthe des Lavendels.
1183. *Ptilodactyla*, 7. 8., Wbd., auf Waldwiesen.
1184. *Tephradactyla*, 7. 8., Wbd., auf grasigen Waldstellen.
1185. *Microdactyla*, 7., Wbd., desgleichen.
1186. *Carpodactyla*, 7., Wbd., desgleichen.
1187. *Fischeri*, 6., Wbd., in einem Buschwald unterhalb des Chausseehauses gefunden.

Fam. D.

1188. *Pentadactyla*, 6. 7., Wbd., allenthalben in Gärten und in Schlehengebüsch.

Genus 162. Orneodes.

1189. *Hexadactylus*, 4. 7. 8., Wbd., lebt am Geißblatt in den Blüthen. Der Schmetterling fliegt oft in Gebäude, wo er überwintert.
1190. *Polydactylus*, 7. 8., Wbd., in Gärten und erscheint ebenfalls in Gebäuden.
1191. *Dodecadactylus*, 8., Wbd. Diese fand ich zweimal im Thale nach der Dietenmühle an einer Hecke gegen den Bierstadter Berg hin.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde](#)

Jahr/Year: 1850

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Bigelius L.

Artikel/Article: [Verzeichniß der in der Umgegend von Wiesbaden vorkommenden Schmetterlinge unter Beifügung einer Anzahl an andern Orten des Herzogthums Nassau aufgefundenener Arten. 43-115](#)